Der Streit um Sprotten

ber Punkt hinter ber 3ahl 7 — es war be- marichieren. stellt worden: 17.500 Kilogramm - im Sandel ein Einteilungszeichen ober ein Dezimal= zeichen barftellt. Ueber diese Frage merden Cadwerständige der Sandelstammer gehört gen neigendes Better, Bestwind.

werben, die längere Gutachten erstatten folfen. Aber felbit menn ber Lieferfirma in bie-Die Berliner Garnison hat, wie berichtet sem Buntt Recht gegeben werden sollte, fo murbe, 35 Bjund Rieler Sprotten Lestellt wird die zweite Frage zu entscheiden fein, Ginwohnern haben wir in Deutschland. Gie bisher noch nie im Unterseeboot, Dieser Fall und dafür 350 Zentner erhalten, weil ein ob die Firma in Tren und Glauben gehan- gahre 1931 19 594 000 Ginwohner, hat sich aber jest in einem amerikanischen Bunkt in der Bahlbezeichnung migdeutet delt hat, wenn sie eine berartig große Cen- im Jahre 1932 nur noch 19 552 000. Die Zei- Unterseeboot ereignet, deffen Kapitan unermurbe. Der Streit gegen die Fischhandels- dung Mur Probe" versandt hat. Es konnte ten bes Machstums unserer Städte find vor- laubterweise seine Frau mit auf eine firma in Leba in Bommern wird nun in der ihr vorgeworsen werden, bei der Rudfrage bei. Es ftarben 1932 195 130 Menichen in dies Uebungsfahrt nahm; mahrend biefer Fahrt nächsten Zeit vor das Landgericht tommen. nicht genügend auf ihre Mengenauffassung sen Städten. Immerhin 5669 weniger als im tam die Frau nieder. Das sehr starte Be-Die Garnison verweigerte damals die Un- hingewiesen zu haben. Schließlich hatte sie Jahre 1931. Erfreuliche Steigerung der Ge- durfnis des Amerikaners, Aufsehen du errenahme, die Firma lieft die Sprotten unter wiffen, baf die in Berlin liegenden fundheit? Leider nein. 1400 Sterbefalle der gen, durfte mohl die Gattin des Komman-Breis in Berlin verlaufen und ichidte der Truppen gahlenmäßig nur gering find und Sänglinge tamen ausschlieflich auf das Ron- danten gu diefer "Bergnügungsfahri" verlei-Militärhehörde einen Bahlungsbesehl über daß die Riesenmenge von leicht verderblichen to ber verminderten Geburten. Bieht man tet haben. Man ift jest in Berlegenheit, mel. 5000 Mt., gegen ben Ginspruch erholen wur: Sprotten für diese geringe Anzahl von Soi: diese 1400 at, so bleibt noch ein Rest von be. Die Militärbehörde, die von dem Berlis baten viel zu hoch ist. Es ist im Augenblid 4300 Menschen, die weniger starben als 1931, ner Rechtsanwalt Dr. Zende vertreten wird, nicht zu erkennen, was die Firma veranlagte, und das erklärt sich allein aus den gunftigen iteht auf dem Standpuntt, daß die Liefer- den Riefenauftrag fofort auszuführen, wogu Witterungsverhältniffen und dem geringeren firma nach bem Wortlaut ber Bestellung lie fich noch Fische gusammenholen mußte. Die Auftreten von Grippe und Erfrankungen ber nicht annehmen tonnte, daß wirklich 350 britte Frage ist die des Preises. Der ver- Atmungsorgane. Unter den Todesursachen Bentner Lestellt worden waren, denn cs heißt lanate Breis entspricht ungefähr dem Gingel nahmen die Krantheiten, die mit dem Alter barin, baß 17 500 Kilogramm zur Brobe be- handelspreis. Er hatte also bei einer fold, zusammenhangen, um 2400 zu; das hangt mit stellt werden. Nun ist es im allgemeinen aus- großen Menge entschieden killiger sein mus- bem Umstand zusammen, daß die höheren Algeschlossen, daß eine Firma 17 500 Rilo- fen. Ueber alle diese Fragen wird sich das terstlassen ständig stärker besetht werden. gramm ohne besondere Midfrage nach einfa- Landgericht mit den Beteiligten auseinander- Wie bas Statistische Amt der Stadt Berlin cher Auftragsbestätigung "jur Probe" versen= feigen muffen. Da es sich jum Teil um die feststellt, find in der Biermillionenfiadt im det. Dreiffragen find es, die bas Gericht ju Frage handelt, mas handelsublich ift und Jahre 1932 nur noch 36 000 Kinder geboren flären haben wird. Die erfte wird fein, ob was nicht, werden viele Sachverständige aui-

Mettervorausjage: Beränderliches, gu

Interessantes aus aller Welt

worden. Das sind 7000 weniger als im Jahre 1931! Geit 1929 hat die Berliner Bevolferung, die damals den Sochitheftand von Drud und Berlag ber Drud. und Berlagsgefellicalt 4 360 000 Einwohnern hatte, um rund 150 000 porm. Bolter, Emmendingen. - Geschäftsinhaber: Einwohner abgenommen, wobei auch die Abmanberung eine wichtige Rolle fpielte.

Herabgesetzte

Laden-Verkaufspreise für Persil:

Doppel-Paket Persil 65 R.-Pfg.

Normal-Paket Persil 35 R.-Pfg.

Persil bleibt unverändert in Güte und Vollkommenheit!

Niemals lose, nur in der bekannten Originalpackung!

Henkel & Cie. A.-G., Düsseldorf

Todes-Anzeige

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mut-

Anna Maria Roci Ww

heute mittag 1/22 Uhr im Alter von 76 Jahren, nach kur-

Familie Heinrich Rost, Köln

Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 2 Uhr stati

Familie Joh. Gg. Bühler, Mußbach

Hotel-Restaurant KOPF Engelstr. 5

Jeden Miltwoch u. Samstag nachm. 4 Uhr TANZ-TEE

Familie Otto Rost, Berlin

Gottlieb Rost, Mußbach

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

ter, Großmutter, Schwiegermutter und Schwester

zer Krankheit in die ewige Heimat abzurufen.

Mußbach, den 7. März 1933

Dies statt besonderer Anzeige

Kahrzengen und auf Schiffen find icon recht - 50 Grofftabte mit mehr als 100 000 viele Rinder gur Welt gefommen, wohl aber den Ort man als Geburtsort für bas gesunde Anablein angeben foll.

handel und Bertehr

origerbsen 21 bis 24, dto. kleiner 19-21, Futererbsen 12-14, Peluschen 12-13.50, Acker. behnen -2-14.50, Wicken 13.50-15.50, Lupinen blaue 8.0-10, Lupinen gelbe 11.50-12.75, Se radella neue 17-23, Leinkuchen 10.70, Erdnuß. kuchen Basis 50 Proz. ab Hamburg 10.50, Trockenschnitzel 8.60, Soyaschrot extrah. 46 Proz. ab Hamburg 9.20; Soyaschrot extrah. 46

Rarl Eppig und Milhelm Junot Erben.

Berantm. Rebatt .: Dito Teidmann. Emmenbingen

Umtliche Bekanntmachungen

Handelsregister A Band I, OZ 111 S. 221 - Der Berein beteiligt fich Firma Oskar Blenkner, Emmendingen: in Emist Oskar Blenkner, Buchbindermeister in Emist. Sahnen=Weihe dingen ist Prokura erteilt. Emmendingen, den 4. März 1933. Amtsgericht.

Güterrechtsregister Band I S. 423 -Joseph Risch, Schreiner und dessen Ehefrau Emma geb. Weber in Bötzingen: Am 7. Februar 1933 hat der Ehemann seiner Ehefrau das Recht, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises die Geschäfte des Mannes für ihn zu hesorgen und ihn zu vertreten, gemäß § 1357 Abs. 2 BGB entzogen. Emmendingen, den 7. März 1933.

Amtsgericht.

Städt. Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Das Ausästen der Bäume den Straßen und Wegen. Wir machen alle Baumbesitzer auf die Bestin mungen des § 27 des Straßengesetzes aufmerksam, wonach Aeste, die aus dem längs eine öffentlichen Weges befindlichen Privateigentum in den Luftraum über den Wegkörper hineinragen, insbesondere solche, welche einen geringeren sen krechten Abstand als 4,5 Meter vo der Oberfläche de! Wegkörpers haben, zu be seitigen sind. Als Endtermin für die Beseitigung solcher Aeste setzen wir den 20. März ds. Js.

Emmendingen, den 28. Februar 1933. Bürgermeisterami

Bafthaus 3. Sonne, Emmendingen besonders gut zur Herstellung



Zenfral-Theafer

Heute 8.15 Uhr letzte Vorstellung

WILLY DOMGRAF-FASSBENDER, ERY BOS in

Id will Did Liche Ichren

Musik mit reizenden Schlagern

Halbe Preise! Halbe Preise!

Samstag, den 11. März Der große lebensechte U-Boot-Film der Ufa

MORGENROT.. Ein Filmwerk für jedes deutsche Herz

G.D.A.

Seute Mittwoch, abends 814 Uhr im Dreitonig, TU-TU

Monatsversammlung Gattliet

Bücherausgabe.

bes Rr.= B. Gidiftetten am Sonntag, 12. März Ibfahrt nach dort punk: 121/2 Uhr vom grünen ni · mt ber Berein. Dluke und Ehrenzeichen, Lifter liegen bei H. Sillmann u.

Der Verwaltungsrat

1 Waggon

in unseren Filialen 2-Pfd.-Dose n u 65 Pig

Fleischsülze Pfund nur 35 Pfg.

Diese delikate eines pikanten Fleischsalats. Zubereitung: Fleischsülze i Vürfel schneien, dazu Essig, el, Pfeffer, Senf tersilie. Etwas

Handkäse Stck. 25 Pfg.

höht den Wohl

Geschmack.

ohne Rinde (45% - vollfett Pid. ¶. - Mk.

eigenem Saf 2-Pfund-Dose 1,20 Mk

Zur Einführung Delikater Margarine

Pfd. 35 Pfg. erhält jedes Kind solange Vorrat reicht ei

Alfred Fischer, Köndringen Saus 70, bei ber Arone tadtbriefe bestellen in b. Geschäftsstelle ber Breisgauer Nachrichten.

das Pfund zu 55 Pfg. Bestellungen nimmt jest **Maulbeer**=

Seitenraupenzucht bil ig zu vertaufen Saus 143 a

an Wirte und Brivate S. Jürgensen & Co. Hamburg 22

Gefucht ein ehrliches, | But möbliertes Gib.

Bu erfragen in ber Ge

Donnerstag fral

Cabliau-File!

Shellfish

Merlans

Golbbarich

Rotzungen

erte Stodfische

ıd. Ringwald Ww

Tel. 267

mit 10 Jungen

la Bildlinge

häftest, bs. Bl.

ur Mithilfe im Haushalt und Landwirtschaft. Gute in ruhiger Lage zu vers Behandlung jugesichert. mieten. 25 Bu erfragen in der Geschäftsstelle dieses Blattes Suche zum 15. März oder l. Upril 1933 ein zuverläf. iges, ehrliches

Ar. 912 an die Geschäfts-

fofort gefucht. Sauptlehrer Schmidt, Gefucht wird auf 15.Marg

1 Zuchtschwein Sans 125, Börftetten bat gu verlaufen (unter 928 zweien die Wahl) 914

Friedrich Grafmillet Berdienft-Ditofdwanben Brub möglichteit Mittwoch — Freitag — Samstag
abends 8 Uhr
abends 8 Uhr
abends 8 Uhr
Bonnerstag, 9. März, von 2 Uhr ab wird ein
gin Mitter Biaarren
gin Mittwoch — Freitag — Samstag
Berlonen jeden Standes.
(Konturrenzl., patentierte Sache) daher kein Schwin.
Sortenntnisse nicht dauf Grundstüdslichetheit, deit gernoten Bins.
Ditt. Offert. unt. "T 1142"
an Büro Bod G. m.b.H.
Hrington Mittwoch — Freitag — Samstag

Schriftl. Angebote unter
Mr. 96 an die Geschäftss
Mr. 906 an di

Opel 4/16 Gesichts. Fahrgeftell, auch für tleis nen Liefermagen du ver-wenden, überholt, preiswert ju vertaufen.

Bu erfragen bei 927 Otto Maurer Teningen, b. Rathaus Met eiwas taufen ob. reicht schnell seinen Bwed durch eine kleine Anzeige In Emmanbingen in ben Drogerien B. Rro-mer und M. Reichelt in den Breisg. Radrichten

Breisgauer Machrichten

Emmendinger Zeitung

Emmendinger Tagblatt Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Im falle höherer Gewalt, Streit, Aussperrung, Betriebs-fbrung, dat ber Bezieher keinen Anspruch auf Lieferung ber Zeitung ober auf Mückahlung des Bezugspreises. Beilagen: "Ratgeber bes Landmanns" und "Breisgauer Conntagsblatt". Berbreitet in ben Amtsbezirfen Emmendingen (Renzingen), Breifach, Stienheim, Waldfirch und am Raiferfinhl telegramm . Moreffe: Bolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 803

Beidaftsftelle: Rarlfriedrichftrage 11 / Boftiched Ronto Rr. 7892 Umt Rarlsrub

Aus dem Reich

Maknahmen gegen tendenziöle Auslandsbe-

richterstattung.

MIB. Berlin, 7. Mara. Ungefichts ber

iche Vorgange in ber ausländischen Presse

Teil der fraglichen Korrespondenten hat sich

bem Zuariff ber Polizei burch Abreise entzo.

gen; mas die übrigen Korrespondenten an-

langt, so liegt von biesem nunmehr bie 3u-

sicherung por, in Zukunft in ihrer Berichter.

enthalten und 3meibeutigkeiten zu vermeiben.

WIB. Gelsenkirchen. 7. März. Das als

Inserate: Erundzahl für die 34 mm breite, 1 mm bobe Unzeigenzeile ober beren Raum 10 Reichspfennig, für die 68 mm breite, 1 mm hohe Reklamezeile ober beren Borzugsraum 80 Reichspfennig, Bei Playvorschrift 20 bet gablungeverzug, gerichtlichem Mahnverlahren, ge-richtlichem Bergleich und Ronturs fort. Beilagengebilbr

Emmendingen, Donnerstag, 9. März 1933

68. Jahrgang

Polizeireichskommissar für Baden

Württemberg, Sachsen und Schaumburg-Lippe

MIB. Berlin, 8. Marg. Aufgrund ber ber Gauleiter feststellen, baf es fich hier um wiverordnung zum Sout von Bolt und unbegründete Beröffentlichungen . handelt. Wijgeibefugniffe in Schaumburg-Lippe, Bas | Bauleiter find biesbezügliche Anordnungen er- Maknahmen gegen eine Anzahl von Ausben, Mürttemberg und Sachien übernom. gangen. un. Bu Beauftragten bes Reiches find vom Richgingenminijter ernannt worben:

Ericeint täglich mit Ausnahme ber

Bezugspreis: monatl. frei Haus Mart 1.85

purch die Post bezog. Mt.1.70 zuz. Zustellgeb

Mr. 58

Sonne und Reiertage

Schaumburg-Lippe: Beigeorbneter hithäi aus Marl bei Redlinghaufen, Baben: Babifder Landiagsabg, Magner, Bürttemberg: Reichstagsabg. von Jagow icher Efflingen,

Sachsen: Reichstagsabg. Frhr. v. Rillinger,

Bur Ginfehung von Bolizeibeauftragten in Baben, Württemberg, Sachsen und Lippe.

INB Berlin, 9. März. Die Uebernahme ber Polizeigewalt in Schaumburg-Lippe, Baben Bürttemberg und Sachsen durch ben Reichsinnenminister und die Einsetzung von Reichsbeauftraaten wird nur von wenigen Beitungen besprochen.

Der Rölfische Beobachier beiont, daß Die

leichsgebiet die Forderung des Tages fei. Die Deutiche Zeitung weift ebenfalls auf ben. die für die bevorstehenden Aufgaben des Wieberaufbaues unumgangliche Gleichichaltung Lände-regierungen mit ber Reichsleitung in die ihrer Berwirklichung entgegensehe. s fei gu begrüßen, daß die Reichsregierung ori, wo es notwendig erscheine, eingreife, inem fie den betr. Systemvertretern die Poliklaswalt entziehe.

Der "Tag" meint, es handele fich bei bie em Borgeben durdweg um Länder, deren hachteten. Daß sie balbigst durch aktionsfähige tionalsozialistische Landtagefraktion teilt mit: Bon der Beschluffassung dieser Instanzen

Die Norgänge in heffen

1200 Mann Silfspolizei für Seffen. -Medfel auf ben hohen Bolizeistellen.

CNB, Darmitabi, 8, Marg. Auch geftern nachmittag waren in Darmftabt bie Stragen wieder ftart belebt, hauptfächlich von Sudes Tages wurde, nachdem die SA-Wache am Im Hinblid barauf u. auf die einseitige Be-Leuten, die meift bewaffnet gingen. Im Laufe Innenministerium mit klingendem Spiel ab- urteilung der hiesigen Borgange im Auslande gelöst worden mar, etwa 500 Mann Silfspoli- sind die fraglichen Korrespondenten zunächst zei auf dem Sofe des Alten Balais durch die von der Ausweisung verschont geblieben, cs verpflichtet. Insgesamt sollen in Seffen 1200 amei Monaten augebilligt worden. Mann Silfspolizei eingelett merben, und awar in Darmstadt, Offenbach, Mainz, Worms, Gieken, Bensheim und Friedberg. - Inner halb ber heffischen Polizei murbe eine Reihe tommunistische Sochburg tetannte "Bollsvon Beurlaubungen porgenommen. Beur- haus" murbe heute von ber Politischen Po

Rofwendigkeit zu diesen Magnahmen anges laubt find Polizeioberft-Frener, fieben haupt- lizei go'dlossen und versiegelt. fots ber uneinheitlichen und damit unhaltba- leute und fieben Oberleutnants, die wohl qu= Die Beamten beschlagnahmten mehrere tau ten Berhältnisse in den betr. Ländern in Be- meist politisch sinks standen. Der national- send revolutionare Flugschriften und entdedfug auf ihr Berhalten gegenüber b. nationa- sozialistische Landtagsabgeordnete Haug wur- ten schließlich ein unterirdisches Gelaß in bem len Berbanden bringend geboten fei. Der ein- de jum Burochef des Polizeikommisser er- die RPD-Funktionare ihre Sikungen abhiel.

bere Beiden bafür, baf bie Bereinheitlichung ftabt ift bem aus bem Abwehrkampf gegen bie langen fonnten. es Regierungswillens im gesamten beutschen Separatisten bekannt gewordenen Regierungsrat Rapitan a. D. Schneider unterstellt wor- Rahnen wurden von der SU heruntergeholt

mitige Wille von 17 Millionen sei das aus nannt. Das Landeskriminaspolizeiamt Darms ten und von wo sie unbemerkt ins Freie ges herg zu erhalten, hat das württembergische

Die von den Kommunisten gehiften roter und por dem Sause verbrannt.

Zur politischen Lage in Baden

Die Besprechungen zwischen Bentrum, Nationalsozialisten und Deutschnationalen werben fortgefett

kabinette ersett merben, merde durch die Besprechungen über die Regierungsum. werden die weiteren Entscheidungen abhangen birbeugenden Schukmafnahmen des Reichs, bilbung in Baben wurden heute unter Sinmaenministers mohltuend beschleunigt mer- jugiehung eines Bertreters ber Deutschnationalen Bollspartei forigefeht. Mahrend ge-Die DAB begrüßt das Eingreisen des Ret- ftern nur allgemeine Fragen besprochen murbes, so bitter es nom Standpunkt ber Lünder ben. besahte man sich heute mit ber Zusam= kin möge, als eine vorbeugende Magregel mensehung einer neu zu bilbenben Regteaibt evenfalls der Erwartung Ausdrud, rung und der Besehung der Ministerien. Bon be die Regierungsbildung in den Ländern nationalsozialistischer und bentschnationaler Igen miffe. Der Berhandlungsführer bes Zentrums nahm biefen Borichlag entgegen, ohne felbst Stel- RSDUR fordert Riidtritt Der Staatsatt in ber Botsbamer Garnisonfirche lung baju ju nehmen. Der Parteivorftanb für die Bentrumsfrattion wird fofort einbe- württembergiften Regierung Bevorstehende Neumahl bes helfischen Staats: rufen werben, um ju biesen Borichlag Stellung ju nehmen. Gine Enticheibung ift baber

ERB. Darmftadt, 8. Marz. Bu ber be- vor Montag nicht zu erwarten.

MIB. Karlsruhe, 8. März. Die Ras | Bufammentreten, um die Lage Bu beraten. Das Berbot ber "Roten Fahne" um feche

Landesausichuffigung ber Babifchen Bentrumgpartei.

MIB. Karlsruhe, 8. März. Wie wir ersahren, sind der Parteivorstand und der Lan- 1933 verlängert. desausschuß der Badischen Zentrumspartei für den kommenden Sonntag zu einer Sigung Reichstagsigungen nach Freiburg einberufen worben.

vorstehenden Wahl des neuen hessischen WTB: Karlsruhe, 8. März. Von Zentrums- dem Markiplat eine Protestundsebung ge- um sich über die Vorbereitungen für den anstendisprösidenten versautet in politischen seite wird offiziell mitgeteilt: Am Mittwoch gen die württembergische Regierung und be- läklich der Eröffnung des Reichstags dort Rieisen, daß fie nicht, wie ursprünglich er- hat erneut eine Besprechung ber politischen sonbers gegen ben Staatsprafibenten Dr. stattfinbenben feierlichen Staatsaft mit ben Dartet, noch am Freitag biefer Boche ftattfin- Lage in Baben zwischen Zentrum und Natio- Boig. Der murttembergische Gauleiter Murr in Betracht tommenden firchlichen und staat ben werde Reichsinnenminister Dr. Frid tann nalsozialisten stattgefunden. Diesmal waren hielt eine Ansprache, in der er gunachst ben lichen Stellen zu beschäftigen. Als Bertreter tift am Donnerstag nach Darmstadt koms auch die Deutschnationalen zugezogen. Wähster und feinge nach ober Bräsident des Evans der Nachtereitungen getroffen werden. Der Zus nur lose Fühlungnahme handelte, wurde würden und weiter aussührte, daß jest nicht der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen, wurde würden und weiter aussührte, daß jest nicht der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen, der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in den Ländern, Im Aussalaus der Vizepräsiden Der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in den Ländern, Im Aussalaus der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in den Ländern, Im Aussalaus der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in den Ländern, Im Aussalaus der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in den Ländern, Im Aussalaus der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich, sondern auch in der Vizepräsident Dr. Burghart erschienen nur im Reich Gereiten zu der Vizepräsident der neuen Staatspräsidenten, für der auch bas erörtert. Der Bertreter bes Zentums effarte, besonders im Suden des Reiches Ordnung firche murbe ber Lange Stall in Potsdam, Jentrum stimmen dürfte, wird voraussichtlich feinerlei Bollmachten zu besitzen und daher geschaffen werden müsse Niemals mehr tom die Beiten Berlautdarungen der schaffen Berlautdarungen sie beschen schaffen Berlautdarungen sieht die politischen Gauleiters Sprenger M.d.N.

In d. mit: Zu den Beröffentschung des Nationals wird den Berdschaffen und daher geschaffen werden müsse Niemals mehr tom dann das Arolltheater in Berlin besichtigt, deinen Mains schaffen werden müsse Niemals mehr tom dann das Arolltheater in Berlin besichtigt, den mehr die Zeit, wo man an eine Mains die beide sür die Plenarsitung des Reichse schaffen werden müsse Niemals mehr tom dann das Arolltheater in Berlin besichtigt, den mehr die Zeit, wo man an eine Mains die beide sür die Plenarsitung des Reichses schaffen werden müsse Niemals mehr tom die beide sür die Plenarsitung des Reichses dann das Arolltheater in Berlin besichtigt, den mehr die Zeit, wo man an eine Mains die beide sür die Plenarsitung des Reichses sin die beide sür die Plenarsitung des Reichses sin die beide sür die Beide sin die Beide sür die B

Mufforderung, bag fie fofort gurudtrete und Die Bahn für eine andere Regierung frei mache, die Seite an Seite bei Abolf Sitler stehe. Stuttgart und Württemberg seien nationglfozialistisch, nun muffe auch, fo ichlog Gauleiter Murr feine mit fturmifchem Beifall aufgenommene Rede, die mürttembergis bösmilligen Berichterstattung über innerdeutiche Regierung nationalsozialistisch werben.

hat hat ber Reichsminister bes Innern bie Weder vom Landtagspräsidenten noch vom waren seitens der Reichsregierung ernste SU-Führer beim württembergischen Staatspräfibenten. landskorrespondenten in Borbereitung. Ein

CNB. Stuttgart, 7. März, In einer Unterredung mit SU-Kührern erflärte Staatspras fibent Dr. Bolg, die württembergifche Regierung werbe morgen eine Sigung abhalten, um gur Frage ber Regierungsbilbung Stellung zu nehmen. Für eine Neuordnung ber stattung sich jeder böswilligen Tendenz 3'1 Berhältnisse werde die gegenwärtige Regie: rng fein Sindernis bilben, Burudtreten fonne die Regierung nicht, weil fie nur geschäftsführend sei. Das weitere liege beim nationalsozialistischen Landtagspräsidenten Mer-Beauftragen des Reichsinnenministeriums ift ihnen vielmehr eine Bewährungsfrist von Landtag zur Wahl eines neuen Staatspräsidenten alsbald zusammentritt.

> Bor Neubilung ber württembergischen Regierung. Einberufung bes württembergifchen Lanb

> > tages.

MIB. Stuttgart, 8. März. Von zuständis ger Seite wird mitgeteilt: Bon bem Buniche geleitet, burch die ichleunige Reubilbung ber murttembergifchen Regierung bie bisher geordnete Bermaltung des Landes Württem-Staatsministerium in feiner heutigen Sikung beschlossen, den Herrn Landtagspräsidenten zu ersuchen, ben Landtag auf spätestens Dienstag, 14. Maia, nachmittags 4 Uhr, mit ber Tagesordnung: Neuwahl des Staatsprafidenten, einzuberufen. Das Staatsministerium halt es angesichts des Ergebniffes ber Reichs tagswahl für ein bringendes politisches Gebot, die Neubilbung ber Regierung mit größe ter Beichleunigung herbeizuführen

Zeitungsverbote

Monate verlängert.

CMB. Berlin, 8. Marg. Der Boligeis prälibent hat bas Berbot ber "Roten Fahnc", bas bisher auf einen Monat ausgesprochen mar, um fecis Monate bis jum 25. Auguft

im Rroll-Theater

MIB. Berlin, 8. Marg. Der Reichstangler CNB. Stuttgart, 7. März. Die Nationals ring und dem Reichstagspräsidenten Gösozialisten veranstalteten gestern abend auf Krist die Garnisonkirche in Potsdam besucht,
bem Marktnak eine Aratelikundenburg Ge-Dresse über einen Zusammentritt des hesse sie etwaige Regierungsumbildung. des ist bedroht. In Wirklichkeit ist aber nur anspruchen nud auch mit recht erheblichen Kossenten und ähnlichen Mutmaßungen läßt nen kürzester Frist die zuständigen Instanzen richtet an die württembergische Regierung die Reichstags soll möglichst bescheunigt werden.

MIB. Berlin, 8. März. Nach bem Bericht Teilnehmer in geschlossenem Buge unter dem ber Reichsanstalt hat die Frühjahrsentlaftung Geläute aller Gloden Potsbams in die Gar. Des Arbeitsmarktes in ber zweiten Salfte bes nisonkirche. Dort findet ein Staatsatt statt. Monats Februar eingesett. Die Bahl ber Der herr Reichsprasident wird eine Begrus bei ben Arbeitsämtern gemelbeten Arbeits. kungsansprache halten und alsbann bem losen belief fich Ende Februar auf rund Herrn Reichstanzler bas Wort. jur Abgabe | 6 002 000 und mar bamit um 45 000 niedriber Regierungserflärung geben. Der Staats- ger als Mitte Februar. Die Bewegungen inalt wird von Kirchenmusit umrahmt sein. nerhalb ber Arbeitslosenhilfe weichen be-An'hliefend an den Staatsatt begibt sich ver merkenswert von der bisherigen Entwallung Berr Reichspräsident allein zur Gruft, wo er ab. Die Bahl ber anerkannten Wohlfahrts zwischen ben Sargen Friedrich Milhelms I. erwerhslofen nahm ab, fie betrug Ende Reund Kriedrichs bes Großen einen Lorbeer: bruar rund 2 443 000. Auch die 3ahl ber frang niederlegt. Im Unichluft baran ichreitet | Sauptunterstützungsempfänger ging gurud, der Herr Reichspräsident vor der Kirche die und zwar auf rund 943 000. Dagegen stieg die Kront ber bort aufgestellten Ehrentompagnie Belastung ber Krisenfürsorge auf rund ab. Sieran ichlieft fich ein Borbeimarich ber 1512 000 Sauptunterftugungsempfänger. Der Ehrenkompagnie. Rach Abschluß der Feier in freiwillige Arbeitsbienst bot Ende Februar Abgeordnete zur Eröffnungssihung nach Ber- gung, b. h. rund 18 000 mehr als Ende 3a:

Die Flaggenfrage

CNB. Berlin, 8 März, Um Brandenbur-Jugend- und Studentenorganisationen Gah- trum. Ich bin verantwortlich, daß ber Wille wenden. nen in den schwarz-weiß-roten Farben des alien Reiches gesetzt. Später wurde bann an ben beiben historischen Stellen auch bas Safenfreuzbanner angebracht.

Rarl Liebinecht-Saus ber Berfügung bes preuklichen Staates unterftellt.

WIB. Berlin, 8. Marz. Der preußische Minister bes Innern teilt mit:

kes heute nachmittag um 5 Uhr auf dem Karl innerpolitischen Lage burfte bie Mutmagung. Liehinecht-Saus gehift werben.

Flaggenparabe por bem Karl-Liebinecht-

Play, wo sid eine Abteilung des Stahlhelms SI, Graf helborf, hielf an die Bersammelsten eine Ansprache, in der er die Beschlagsschen der Ansprache, in der er die Beschlagsschen der Ansprache, in der er die Beschlagsschen der Ansprache der Ansprache wurden aus zwei Fenstern des Karl-Leichtnechthauses der Ansprache der Kentlen Kernen Osten keinen Kernen Osten kurden der Ansprache der menge eingefunden hatie, verlief ohne jeden einer berartigen Besprechung teilnehmen den muffe, das wirklich den Interessen aller

Flaggenhiefung auf bem Geburtshaus von Karl Mary.

beseisten heute abend das Geburtshaus von in Genf darf man nicht vergessen, daß de zur Begründung angeführt, der Ausschuß Karl Mary und hiften die Hakenkreuzsahne. Deutschland ja doch in der Abrüstungsfrage könne nicht wieder die ganze Arbeit von vorn sekretariat ist in d. späten Bormittagestunden Einer ihrer Führer richtete eine Ansprache den anderen gegenüber als Gläubiger ba- ansangen. Es wurde ein Unterausschuft ein- ein Schreiben des Bolferbundstommissars an sie. Dref rote Fahnen mit den drei Pfei- steht und die andern als Abrüstungsschuldner aesett, der die Aufgabe hat, die Polizeisor- Danzia, Rosting, eingetroffen, das sich mit ber Ien murben auf der Straffe por dem Sause erst einmal sagen sollen, wie fie jur Abril- mationen der einzelnen Länder der Reihe Berstärkung der polnischen Polizeikrafte auf

abgeordneien Joos und Reichsminister Göring tommen für Deutschland überhaupt nicht in hört man in ber politischen Distussion über tes darüber, ob eine sogenannte "Action bi öffentlichen Gebäuben.

gramm an den Reichsminister Göring gerich. Artikel ganz klar zum Ausdruck gebracht wor: Frage gezogen worden. Wenn es sich dabei heit der Westernplatte sehr bald den Rat be-

mit Siffung von Satentreugfahnen auf ftaatlichen und Rommunalgebäuben burch Organe der Nationalsozialistischen Partei unter keinen der Abrustungskonferenz nahm der deutsche aleichbedeutend mit einem Scheitern der gan: gierung hat am Dienstag an den Kommissar Umftänden einverstanden. Zentrumspartei Delegierte Botschaftsrat v. Twardowsti Stel: zen Verhandlungen. Gine solche Bertagung des Bölferbundes in Danzig folgenden Ans verlangt Anordnung der sofortigen Gingie- lung au bem Bericht über bie militarische An- ift für Deutschland nicht tragbar und wurde trag gestellt hung und Durchführung der Anordnung un- wendbarkeit der Polizeikräfte und ähnlicher bem ganzen Sinn der Abrustung widerspre- "Die polnische Regierung bittet zu entscheit ter Ginfat ber fur ben Schut aller Burger Formationen, ber im Effettivtomitee feiner- den. bestimmten Polizei. Deutsche Zentrumspartei zeit ausgegrkeitet worden ift, als die Deuts Köln. gez.: Joos.

wirb, hingegen nicht die Buniche einer diffen, ber finnlandifchen und ber Delegat aussichtlich am 21. Marz stattfinden wird. Gruppe, die anicheinend bie Beichen ber Beit nen ber Rleinen Entente vor. Dem Ausich noch nicht verstanden hat. Reichsminister wird barin empfohlen, bas Prinzip eines ge

Arbeitsmarklage im Reich

Botsbam Legeben sich Reichsregierung und jrb. 195 000 Arbeitsdienstwilligen Beschäftt

Sillung ber Salentreuge und ber ichmarge weißeroten fahne auf Breslauer Umtsges Textes gur fpateren Grörterung im politifche banben. CNB. Breslau, 7. März. In Breslau mut-

ben im Laufe bes Tages von Abteilungen ichlag ber fünf Machte mit 14 gegen bie fif ber SA und bes Stahlhelms auf bem Bolizeis Stimmen Deutschlands, Italiens, Desterreich murben bie Kahnen auch auf bem Amts unt pailden Rontinent einzusehen Landgerichtsgebäude gehift. Auch hier hatten | Daraufhin ertlärten die Bertreter Italien fich Taufende von Menschen eingefunden. Der und Ruklands, an den Arbeiten biefes Ri Brafibent bes Landgerichts Dr. Bint, sowie mitees nicht teilnehmen zu tonnen. Die Be ber Borsikende des Amtsgerichts, Landge- treter Deutschlands und Ungarns ichlosse ichwarz-weiß-roten und ber Sakenkreuzfahne lieboch, ben Arbeiten bes Komitees in b Brotest erhoben. Gine Atteilung ber Su und Gigenschaft von Beobachtern beiwohnen bes Stahlhelms begaben fich in bas Gerichts- mollen. gebäude und forderten ben Brafibenten aut, Der frangofifche Bertreter machte baraufh ber Rahnenhiffung beizuwohnen. Auch jest ben Borichlag, die Beratungen filer ben g blieb ber Brafibent gunachit bei feiner Me- genfeitigen Silfeleiftungsvertrag gunachit gerung. Erft nach einiger Beit tam er in Be- rudjuftellen und mit ber Distuffion bes ru aleitung eines Richters auf bie Strafe. Er ffifchen Borichlags gur Reststellung bes Ar wurde mit Pfuirusen empfanger. Landge- greifers, sowie des belgischen Borichlags übe richtspräsident Dr. Zint hat sich nach diesem dieselbe Frage zu beginnen. Die Delegierien Borfall mit der Bitte um sofortige Beurlau- Deutschlands, Italiens Ruglands und Un Schwarz-weiß-rot am Brandenburger Tor. Der überwiegende Teil bes beutichen Bol- bung an den Oberlandesgerichtsprafidenten garns erklarten fich mit diesem Borichlag eintes hat fich am 5. März zur Sakenkreuzsahne gewandt. Diese Bitte ist sofort entsprochen verstanden. ger Tor und auf der Siegessäule wurde heute bekannt. Ein verschwindend kleiner Teil der worden. Dr. Zint will sich aukerdem belowermittag von Angehörigen ber beutschnationalen beutschen Bevölerung stimmte für das Zen- deführend an das preukische Justigministerium

Die Genfer Abrüftungsverhandlungen

Bertagung ift Scheitern

Tage ber politischen Bolizei, und zwar ihrer den ber Konferenzverhandlungen ben Berbaf ber Reichstanzler felbst auf feinen Fall nach Genf fahren wird, zutreffend fein.

Schlieflich ist aber ein Rätselraten über die Persönlichkeit des beutschen Bertreters in CNB. Berlin, 8. März. Im Lustgarten bieser Besprechung völlig abwegig. Für CNB. Berlin, 8. März. Im Lustgarten bielt Septenfung volligen und beit Beiten beiter Septenfung bottig abbegg.

Jeutschland steht vielmehr die Tatsache im ber St und Sogen nach dem Bülow. Vordergrund. daß die Entwicklung der BerBeratungen über die Merkmale, die die mis daß sie gezwungen sei, verschiebene wichtige Regierung der Beratungen über die Merkmale, die die mis daß sie gezwungen sei, verschiebene wichtige Regierung der Beratungen über die Merkmale, die die mis daß sie gezwungen sein den Beränderungen in den Berteibigungsmitteln eingefunden hatte. Der Führer ber Berliner ren Winschen übereinstimmt. In den verant- tennzeichnen sollen, forigesetzt. Der deutsche SI, Graf Hellborf, hielt an die Versammel- wortlichen Kreisen in Deutschland ist man Delegierte, Botschaftsrat Twardowski, ant Lage, die im Fernen Osten entstanden

wird. Wenn es bann aber zu einer lediglich Beteiligten biene und für die spatere pratfranzösisch=englischenAussprache tommen wird, tilche Anwendung eine feste Grundlage ichaffe. so wird fich England hoffentlich bavor fil- In der anschließenden Debatte zeigte die ten, sich auf faule Komnromisse einzulassen. Mehrheit des Ausschusses keine Reigung, auf Die polnische Berstärfnug auf der Western CNB. Trier, 8. Marg . Nationalsozialisten Bei ber gangen Entwicklung ber Berhältniffe bie beutschen Borichlage einzugehen. Es wur-

verbrannt. Die Polizei halt bas haus besetzt. stung keitragen wollen. Die verschiedentlich nach auf die von dem Effektivkomitee aufges der Westernplutte beschäftigt. Sicherem Berin biesen Tagen erörterten Ibeen einer fünf- stellten Merkmale zu prüfen. Telegrammwechsel zwischen bem Zentrums. jährigen ober noch längeen Ruftungspanse wegen Siffung von Sakenkreuzsahnen auf Frage, nachdem man uns zwölf Jahre lang bie Genfer Abrüstungekonserenz die Möglich, recte". b. h. eine vertragswidrige handlung hat warten lassen. Der beutsche Standpunkt feit einer Bertagung ber Konserenz erörtern. Bolens, vorliegt. Da ber Bölkerkundsrat ge-BDB. Köln, 8. März. Der Zentrumsabge- ist von dem Reichsaufenminister Freiherr v. Ernstlich ist, wie von zuständiger Stelle feste genwärtig wegen ber sudamerikanischen Mir-

ber Abrilftungstonfereng.

ben: unfere Gebulb ift ericopft.

MIB. Genf, 7. Mary. Im Effettivfomitec arbeit gebacht merben follte, fo mare bas ichen sich von der Abrustungskonserenz ferns Abstimmung im Genfer Rolitischen Ausschuß. legenheit der Hafenpolizei ergeissen einsei Reichsminister Göring hat geantwortet wie hielten. Die deutsche Delegation, so führte Dr. Twardowiti aus, halte es für erforder- Ausschuß der Arzüstungskonferenz lag heute und unverzüglich aufgehoben werden mülle.

Auf Grund ber Verordnung jum Schute in diesen Tagen sehr ausführlich die englis male wie Kasernierung, Instruction durch fizierung wird voraussichtlich am 20. Mar von Bolt und Staat vom 28. Februar 1933 iche Anregung zu einer Zusammenkunft ber Offiziere ber Armee, Ausbildung in Gruppen bem Bolterbund Abergeben werben. werben die Raume bes Karl Liekfnecht-Sau- Ministerprasidenten ober Augenminister ber von Sunderten ober mehr, Organisation nach fes, der bisherigen hochburg der RPD, mit Grokmächte in Genf erörtert. Diese Anregung militarischem Typ und militarische Instrut- aation hat dem Brafidenten der Abruftungs dem darin befindlichen Inventar der Berfii- aeht auf die personliche Initiative des engolionen vor dem Eintritt in die Polizei, also konferenz eine Erklärung ihrer Regierung ab gungsgewalt des preukilden Staates unter- lischen Ministerpräsidenten Macdonald zurud, alle und nicht nur eines dieser Merkmale auf gegeben, worin indirekt gesagt wird, daß 30 stellt. Die Räume werben mit dem heutigen der aus seiner Unzufriedenheit mit dem Sto- eine Kormation gutreffen muffen, um ihr van infolge der Ereignisse im Fernen Often einen militärischen Charafter juzugestehen. gezwungen fei, feinen Ruftungsftand ju ei neu gegründeten Abteilung zur Befämpfung fuch unternehmen will, die Arbeit der Abrils Die Art und Menge ber Kollektivwaffen mills hohen. Die japanische Regierung bedauert bes Bolichewismus zur Berfügung gestellt stungsfonferenz wieder in Gang zu Eringen. se geeignet fein, einer Formation ben tatti- biefer Erklärung, baf bie Meinungsverfane Die Flaggen ber stegreichen nationalen Be- Die Entscheidung darüber, wer von beutscher fien Ginfat als militarifche Ginfeiten ju er- benheiten zwischen dem Bolferbund und der wegung werden als Symbol des wiederer, Seite zu einer solchen Zusammentunft gehen lauben, wenn diese Bewaffnung ihr einen japanischen Regierung über den chinesische startten nationalen Geistes des deutschen Bol: wird, ist noch nicht getroffen. Angesichts der militärischen Charafter verleihen soil. Die panischen Konslitt Japan gezwungen hatten militärische Organisation muffe als Merkmal feine Bertreter aus der Bolferbundsversamme ersten Ranges angesehen werden und nicht lung abzuberufen. Japan bleibe tropbem fe im Zweifelsfalle herbeigezogen werben.

Bolizeibebatte in Genf.

WIB. Genf, 8. Marg. Das Effestivsomis weiterhin teilnehmen. Immerhin muffe Die

ordnete Joos hat aus Köln solgendes Teles Neurath in seinem kürzlich veröffentlichten gestellt wird, etwas berartiges noch nicht in ren tagt, ist anzunehmen, daß die Angelegens um eine furgfriftige Bertagung über bie icaftigen wird. Ofterferien handeln follte, fo tame bem ledig. Ueberwiegender Teil ber Bevolferung ift Deutsche Stellungnahme im Effeftivfomitee lich technische Bebeutung gu, wenn aber ernitlich an eine Bertagung ber gangen Ronfereng-

WIB. Genf, 7. Marz. Dem Bolitischen tige Magnahme eine action birecte dorstelle

präsidium, auf dem Regierungsgehäude und Ungarns und Hollands angenommen. Ferner auf bem Rathaus unter bem Beifall von murbe beschloffen, einen Unterausschuß fin Tausenden von Menschen die Hakenkreuz- v. die praktische Ausarbeitung eines Vertrages ichwarz-weik-rote Nahne gehift. Bum Schluß ber gegenseitigen Silfeleistung für ben euro, richtsrat Hohensee hatten gegen bas Sissen ber sich bieler Stellungnahme an. Sie erklätien

genseitigen Silfsleistungspattes sofort u

ohne weiteres anzunehmen und sodann ein

Unterausichuf für bie Ausarbeitung eine

Nach längerer Ausiprache murbe ber Ra-

Ausschuk einzuseten.

Japan tritt aus dem Bölkerbund

MIB. Totto, 8. März. Das japanische Rabinett Stimmte in aller Form ber Rote ju, in ber ber Austritt Japans aus bem Boller bund erflärt wirb. Die Rote muß gunant bem Raifer vorgelegt merben. Der Gehein Rat wird fich mit ber Frage bes Austrills CMB. Berlin, 7. Marg. In der Preffe mird lich, daß alle in bem Bericht genannten Mert. am Freitag befaffen und die formliche Motio

MIB. Gent. 8. März. Die japanifche Dele

entschlossen, an dem Werke des allgemeinen Friedens mitzuarbeiten und infolge beffen werde es auch an der Abruftungstoniereng

Vom Völkerbund

platte tommt vor ben Bolferbunderat.

MIB. Genf. 8. Marg. Im Bolferbunds lauten nach beantragt ber Bolferbundefom CNB. Genf, 8. Mary. Berichiebentlich millar eine Entscheibung bes Bolferbunbsra

> Gin Antrag Bolens an ben Bollerbunde fommiffar wegen ber Dangiger Safenpolige BIB. Danzig, 8, März. Die polnische Re

ben, daß die pom Senat ber Freien Stadt Danzig am 14. Februar b. 3. in ber Anges Gozialismus der Bom Befenntnis an big Arbeit,

auch in Taten umsetzen will. Der sächsische haben. gehrerverein hat an all seine männlichen und weiblichen Mitglieber ben bringenden

Ein icones und grokes Beilviel leuchtet

iden ersehnt, die auch nur fürzere Zeit bie gepaart bleiben. jurchthare Debe eines Lebens ohne Beichäftiaung und ohne schaffende Verbundenheit mit der Gesamtheit an sich erfahren mußten.

Arbeit ichaffen! und mar aus ibeellen Grunden ebenso fehr wie um . ber . außeren Rundaebung von Münster ausgezeichnet. Kürjung der Arbeitszeit zugunsten der Arbeitsso, Einstellungsprämien, Steuergutscheine
with den hatten, die den Aft mit abfälligen Zwischenzusen begleiteten. en Gemerkichaftsführer, daß ihnen auf dies dem Marktplag verbrannt. Bege die Massen entgleiten fonnten. Die heiten im Grunde die "Besigenden", die Feststellung des endgültigen toch einen Arbeitsplatz haben, gegen die Bermiten des Bolfes auf. Gie ließen für bie Tarife und für ben Lohnausgleich ftreifen, alle gegen bas Opfer ber Befigenben an bie

tigt. Der Nationalsozialismus ist die fast al- die Kampffront Schwarz-Weiß-Rot im Wahllein entscheidende Macht im Staate gewor- treise Robleng-Trier einen weiteren Berben. An der volksverbund. Gefinnung feiner fandsfit erhalt. Der Abgeordnete Dr. Spahn Führer barf tein Zweifel auftommen. Die ist somit in Roblenz-Trier noch gemählt wor-Taten und Leistungen muffen es balb auch ben. An ber Gesamizahl ber Manbate ber benen beweisen, die fich heute noch nicht aus Rampffront andert fich aber badurch nichts, ber Ginflugiphare ihrer margiftischen Berfüh- weil bafür gleichzeitig auf ber Reichstifte rer in der Burofratie der Parteien und Ge- wieder ein Mandat wegfällt. In Preußen ist merkichaften gelöft haben. Mit Leiftung und die Bahl der staatsparteilichen Mandate noch seraus aus diesen Tagen, beren Inhalt zu- Tat muffen die Menschen bezwungen werden, nicht ganz sicher. Es ist möglich, daß sich für nächst nur Kundgebung und Bekenntnis war. die heute noch abseits stehen und den Sinn die Staatspartei bei der Verrechnung der Ein Biespiel dasur, daß die Gesinnung sich des nationalen Sozialismus nicht erkannt Reststimmen auf der sozialdemokratischen

entsprechende Gehaltsminderung freiwillig gu hören ficher auch Krafte und Gruppen, die daß kauliche Beranderungen vorgenommen verzichten. Durch diesen Bergicht soll stel heute schon außerlich im engen Bunde mit werden muffen. Diese beschränken sich nicht sungslosen Junglehrern Beschäftigung gegeben der neuen Staatgewalt stehen. Sie stehen so nur auf den Sikungssaal, wo neue Plätze werden. Persönliches Opfer für die Gesamts wohl unter schwarzsweiß-rot wie beim Haken: eingebaut werden müssen, sondern es mussen beit: das ist der deutsche Sozialismus der freuz. Mit großer Freude haben wir die auch neue Arbeitszimmer geschaffen werden. Tat, der aus dem Gefühl brüderlicher Ber- Rundgebung Görings vernommen, der aus Gleidmeitig damit sollen meitere, schon seit bundenheit mit den Boltsgenoffen gehen und der Mitgliedschaft bei den nationalen Bar- längerer Zeit geplante Beränderungen vorgeverzichten will, statt aus der materialistischen teien nicht mehr Rechte, sondern nur höhere nommen werden, wie die Schaffung von be-Einstellung des Neides heraus von den "Be- Pflichten ableiten will, ber fich mit höchster sonderen Sprechaimmern für die Besucher von shenden" oder angeblich Besigenden zu for- Entschiedenheit gegen Denunziantentum wen- Abgeordneten. dern. Deutscher Sozialismus gegen interna- det und Pflichttreue, Leistungen und Difziplin dur übergeordneten Barole macht. Die Gozialdemotratifder Mas ift benn heute Besith? Wer ift Be- | Sarte und Berachtung, die Sitler aller Streiher? In dieser neuen Welt, die wirtschaft. berei und Liebedienerei entgegensett, gibt die ich, gesellschaftlich und geistig so umgewühlt Gewißheit, daß bem Wettsauf nach ben und so gewandelt ift, erscheint ein Arbeits- Pfründen und allem Bonzentum überwindplat als der höchste und schönste Befit und liche Schranken gesett bleiben Diese Schran- Sozialdemokratischen Partei hat an den Bigemar nicht nur barum, weil er bie außeren ten muffen aber ebenso aufgerichtet werben tangler v Bapen ein Schreiben gerichtet, in bundlagen des Lebens ichafft, sondern vor gegen die Bestrebungen der Kreise, die auf dem darauf Bezug genommen wird, daß der dem auch darum, weil er die innere Erfiil. bem Boden ber neuen Staatsgewalt ihr altes jogialdemokratische Parteivorstand bereits am ung des Daseins, das beruhigende und be- Snitem der Herrichaft und des Profits neu 28. Kebruar Ginfpruch dagegen erhoben ba-Mande Gefühl gibt, nicht abseits von ber verankern wollen. Die tonservativen Kräfte be. daß Angehörige der Sozialdemokratischen bifenben Gemeinschaft, sondern in ihr als haben ein unbestreitbares Lebensrecht im Bartei mit dem Brande im Reichstag und fitiges und niihliches Glied zu stehen. Als die neuen Stgat und find in ihm eine Notwen- irgendwelchen geplanten Terroratten in Bu-Belle ber Arbeitslosigkeit sich in Bewegung bigleit, wenn die in längerer Erfahrung ge- fammenhang gelracht würden. Troghem tehjeste, da metterten übereifrige Syndici und wonnenen Erkenntniffe und geschulten Fabig- re. so heifit es in dem Schreiben meiter, in Gelretäre von Unternehmerverbanden, Die feiten eingeset werden, um wirtschaftliche, bem Runderlag des Reichstommisars für migegen wahrer Unternehmergefinnung einen technische und organisatorische Zwedmäßigfeit Breuken vom 3. Marz die gleiche Zusammenhitenmäßigen Serrengeist übersteigerten, ge- in all ben Magnahmen zu sichern, die auf ben stellung ber Sozialdemofratischen Bartei mit din die Methoden einer Sozialpolitif, die Wegen des nationalen Sozialismus gegangen jenen der Terrorafte beschuldigten kommunis ihrer Ansicht nur der Faulheit Vorschub werden müssen, um die aus der neuen Ge- ftischen und anarchistischen Organisationen liffen follte! Als im vergangenen Serbst in sinnung abgeleiteten Plane vor nutslosen und wieder, und aus dieser Berbindung werde das vielen Betrieben Neueinstellungen erfolgten, schädlichen Experimenten zu bewahren. Aber Recht zum polizeilichen Borgeben gegen Undonnte man es erleben, daß ein nach Jah- die konservativen Kräfte dürsen auch nicht gehörige sozialdemokratischer Organisationen unin die Beichäftigung zurüdgekehrter Ar- zurudschreden vor vorurteilsloser Untersu- erneut hergeleitet. Der Parteivorstand erbeiter flehentlich darum bat, auch seinen Cohn dung neue Möglichkeiten, wie fie etwa in der aber feinen Schwiegersohn einzustellen, mit Nationalisierung des Kredits und der Grundbem er gern ben ihm zustehenden Lohn tei- stoffindustrien erblidt werden fonnten. Der In wollte. Arbeit, und auch die schwerste und nationalsozialistische Wille muß mit der Zwedharteste Arbeit wird von allen gesunden Men- mäßigkeit, die Gesinnung mit der Leistung

Rach immer Aundgebungen zum Wahltag

Not zu steuern; bas ift und bleibt barum bie CNB. Berlin, 7. März. Die Kundgebungen Birifcaftsprogramm, bem irgendwie doch bie vor bem Rathaus, bag ber Bürgermeifter Aufteilung ber vorhandenen Arbeit auf alle nicht mehr bas Bertrauen der nationalen dersügbaren Kräfte vorschwebte, wurden von Bevölkerung lesitse. Die Polizei sorgte sodann dem damaligen Kanzler von Papen in der dafür, daß der Akt ber Flaggenhissung ohne

teten einen Ausblic auf einen wirtschaftlis In Gelbern im Rheinland wurden nach fen und sozialen Zustand, in dem Lebens- Holling der Hakenkreuz- und schwarz-weißeromöglichkeiten und Lasten gerecht verteilt wer- ten Kahnen auf den öffentlichen Gebäuden die bisherigen schwarz-rot-goldenen Fahnen auf

Wahlergebnisses

Stellung ber Wahlergebniffe unter Ginhaltung Reichsregierung vom Reichstag wünscht. Es ist allerdings auch richtig, daß damals ber auch bisher üblichen gesetzlichen Fristen. der soziale Antrieb in die Regierungsmaß- Die Kreiswahlausschüsse werden mit der nahmen nicht klar und zwingend in die Er- Feststellung ihrer Wahlergeknisse voraussicht. Magnahmen gegen heinung trat. Das Mistrauen ber arbeiten- lich bis Mitte nächster Woche fertig werben. ben Bevölkerung gegen die "Berrenschicht", Man rechnet damit, daß, die abschließende als deren Bertreter man Papen erbliden Situng des Reichswahlausschusses Ende nächbollte, war zu groß. Auf ber anderen Seite ster Woche stattfinden fann, also etwa am 17 leste es an Magnahmen, die hatten erkens oder 19. Marz. Früheste 3 zu diesem Zetts kampfung des Kommunismus, die sich vor lichsozialen Kreisen und bei der Heimwehr eine nen lassen, daß das Programm von Münster puntt ist auch die Schluksikung des Landes allem gegen die illegal hergestellten und ver- state Meinung für die Ausschaltung der nur dem Interesse des Canzen, nicht aber dem mahlausschusses wegen der Ergebnisse der triebenen Druckschriften der KPD richten, Bolksvertretung Eis auf weiteres besteht, um Profitinteresse von Unternehmern und Unters preukischen Landtagswahlen zu erwarten. werden jest, wie der "Bölkische Beobachter" möglichst sofort mit Notverordnungen und nehmerverbanden dienen sollte. Es ware sicher Erst dann beginnen die Fristen zu laufen, melbet, auf Beranlassung des Ministers Go- gegen die Bersammlungs-, Redes und Prejbesser gewesen, wenn an der Spige der Maß- die den Abgeordneten für die Erklärung über ring alle Drudereien und Verlagsunterneh- sefreiheit vorgehen zu können. nahmen der so oft verkündete und bisher noch die Annahme des Mandates geseht sind. Wie men, die für die KPD liefern und gelieferr Wie verlautet, wird sich ein heute abend durchgeführte Abbau von Riesengehals weit sich bei der Feststellung der Enderget- haben, rücksichtslos geschlossen. Die Sicherstels zusammentretender außerordentlicher Minis ich in allen irgendwie vom Staate gestützten nisse noch Mandatsverschiebungen ergeben lung der beschlagnahmten Drudmaschinen, da- sterrat mit besonderen Mahnahmen gegen Internehmungen, und darfiber hinaus, ge- werden, läft fich noch nicht übersehen. Beim zu gehören besonders Rotations, und Schnells das Hereinströmen ausländischer Flüchtlinge

Beute ift das Migtrauen nicht mehr berech- eine fleine Nenderung insofern ergeben, als Landesliste noch ein weiteres Mandat ergibt.

Bu den Menschen, die heute auch noch in- Im preukischen Landtag sind im übrigen nere Rampfe durchzuführen haben und noch die Borbereitungen für die Aufnahme des Appell gerichtet, im tommenden Schuljahr auf nicht gang eingeschmolzen sind in dem neugewählten Landtages in vollem Gange eine oder mehrere Pflichtstunden gegen eine Schmelztiegel der neuen nationalen Ibce, ge- Der Zusat an Abgeordneten hat zur Folge,

Einspruch bei Papen

WIB. Berlin, 7. Märg. Der Borftand ber hebt in seinem Schreiben gegen diese Berbinbung Einspruch mit ber Erflärung, bag bie Sozialdemokratische Partei sich zu allen Zerten ihres Bestehens gegen Terrorafte gewandt habe. Das Schreiken schließt mit der Bitte, au veranlassen, daß die Anweisungen rüd= gängig gemacht würden, da sie zum Schutz von Ordnung und Sicherheit in feiner Weie gerechtfertigt erschienen.

Ein Notetat für das Reich

MIB. Berlin, 7. März. Am 31. März führer des neuen Deutschland aufreckt. Und dauern noch immer an. In Bernau in der auch die Gültigkeit des Etats für 1932, der kill Hoffnung, daß nun diese Aufgabe bes Nähe Berlins kam es bei der Hispang der bekanntlich im Mege der Notverordnung bekanntlich im Mege der Notverordnung maltigt werden kann, wenn sich Führer und schwarz-weiß-roten Kahne und der Hafen verkindet worden war. Gine Fertigstellung Bolt zusammenfinden in einer brüderlichen freuziahne auf dem Marktplatz zu einem des Reichsetats für 1933 ist bis zum 1. April in der Weise, daß die Räume versiegelt und Cesinnung, die auch zu Opfern bereit ist, die Zwischenfall. Der Bürgermeister hatte die seinessalls zu erwarten. Die kisher geleistes durch Polizeiposten gesichert werden. Wie das in der Durchführung neuer Blane sicher ge- Sissung dieser Rahnen auf dem Rathaus ab- ten Borarbeiten haben insojern an Bedeu- Blatt weiter berichtet, wurden bei der Berlordert werden müssen. Die Ansätze du einem gesehnt. Der SA-Kührer verkündete sodann tung verloren, als infolge des Regierungs- liner Speditionssirma Schenker u. Co. grös wechsels die Grundlagen des Reichsetats eine Rere Bosten tommunistischer Propagandalites Beränderung erfahren werden. Wie vas Nach- ratur, die jum Teil aus dem Ausland tam richtenburo des BD3 erfährt, ist damit zu und nach China gehen sollte, gefunden und rechnen, bak lich bas Reich wie im Borjahre sichergestellt. Offenbar mar von tommunistis junachst mit einem Nothaushalt für die brei icher Ceite versucht worden, einen Teil bes Monate April, Mai und Juni behelfen wird. bei biefer Speditionsfirma lagernden Broin benen bann die Ausgaben weiter auf pagandamaterials im Auslande in Sicherheit Grund des vorjährigen Etats geleistet wer- | 311 bringen. So wurde in Wien unter dem den. Die badurch gewonnene Zeit wird bann namen ber Kirma Schenker ein Waggon mit dazu benutt werden, den neuen Reichshaus 64 Riften Bucher ermittelt, die als Rinderhaltsplan endgültig aufzustellen. Im vorigen bucher bezeichnet waren, tatfachlich aber fom-Jahr wurde der Notelat gleichfalls durch Not- munistische Propagandaschriften enthielten. verordnung festgestellt. Ob man diesmal den gleichen Weg einschlagen ober den Notetat durch den Reichstag verakschieden lassen wird, Ungeflärte Lage in Ofterreich ist noch nicht bestimmt. Ebenso ist natürlich noch nicht entschieden, in welcher Weise oer Gesamtetat für 1933 erledigt werden wird Rüstritt des Präsidiums des Nationalrates MIB. Berlin, 7. Marg. Wie das Nach- und ob er ebenfalls in ben Rahmen des Er- entstandenen ungefarten parlamentarischen richtenburo des BD3 hört, erfolgt die Fest- mächtigungsgesetzes fallen soll, das die Lage ist noch keine Aenderung eingetreten.

Magnahmen ber Politischen Polizei zur Be- Es liegen Meugerungen vor, wonach in drift-Reichstagsmahlergebnis hat fich icon jest preffen aus fechs großen Drudereien, erfolgte und politischer Emiffare befaffen.



Freiburg i. Br., Kaiserstraße 103

Letzte Tage

die gewaltigen Vorteile auszunützen - zum Einkauf guter, schrankfertiger Aussteuern, zur Ergänzung Ihres eigenen Bedarfs -

Ettlinger Wäschetuch

80 cm breit, beste Fabrikate für alle Wäsche-zwecke. jetzt Meter M. 0.85 0.65 0.45 Rein Mako-Damast

130 cm breit, edle seidenglänzende Qualitäten, 0.85 gestreift u. geblumt, jotut Met. M. 2.25 1.90 1.35 Bettuch-Haustuch 150/160 cm br., mit allmählich verstärkter Mitte 1.10 la Bielefelder Fabrikate jetut Meter M. 1.60

Damast-Bezüge 130/180 cm br., vorzüglich gearbeitete, solide 2.50 Gebrauchsqualität jetzt Stck. M. 6.50 4.90 3.90

Bett-Garnitur 1 Kissen, 1 Oberleintuch, festoniert u. gestickt, prima Halbleinen und Linonqualitäten jetzt Stück M. 14.50 10.50 8.90 6.90 bis

Damen-Wäsche Schlüpfer

Damen-Nachthemd Ia Batist und Popeline mit und ohne Aermei 1.35

Damen-Unterkleid

Damen-Schlafanzug Rabatt auf alle Weißwaren,

Aussteuerwaren, Damen-wäsche, Seidenstoffe, Klei-derstoffe für Kommunion und Konfirmation. Die neuen Mantelstoffe, Kleiderstoffe, Seidenstoffe

WIB. Wien, 7. März. In ber burch ben Die bisherigen Prasidenten führen nur bie formalen Geschäfte fort. Die Frage, mer zur Einberufung des Nationalrates berechtigt sei, ist noch nicht entschieden. Die Ansichten und ABD-Drudereien Absichten der Barteien gehen jest derart auseinander, daß von einer gemiffen Berichar-CNB. Berlin, 7. März. Im Rahmen bet fung ber Gegenfäge gesprochen werben fant.

Die elektrische Schnickbahn, eine der erfreulichen Errungenschaften in der Fortschrittsbewegung der Reichshauptstadt, trägt ben Reisenden in weniger als 30 Minuten von Berlin noch Botsbam. Und boch ift. heute noch, die Entfernung Berlin-Bots. bam größer als zwischen Berlin und Samburg ober Berlin und Frankfurt a. Main. An einem hellen Sonnentage ragen bie Silhouetten ber Stadt Botsbam, ihre hellen Turme und beichatteten Säusermauern beinahe unwirklich aus der winterlichen Rargheit ber märtischen Landschaft. Berlin ift eine Stadt, in der innere Unruhe bas Tempo angibt. Potsbam ift bie Stadt ber Rube. Berlin ift eine Stadt ber Wirklichkeit im Jahre 1933, — Botsbam ihr Gegensatz. Also eine Stadt der Umwirklichkeit?

Bu einfach ift biefer Bergleich! Die Belle, die ruhige Klarheit, die bie Linien, die Strafen und Blate biefer Stadt bestimmt, bezeugt die Wirklichkeit Potsbams. Man wandert burch den Sof des Stadtschlosses bem Martie ju u. auf ber Frembeste mußte nach sichtbar, die logische und großzügige Aufteilung des Raums. Und die meist moeistödigen Gebäude, die angrenzen und beren Schlicht. heit, die Einheitlichkeit ihrer Kassabe ift, vollenben biefen Gindrud: es ift die Ueberfichtlichkeit, Stetigkeit u. Rube einer Gesinnung, die sich bewußt von alltäglichen Entwicklungen fernhält und für Sahrhunderte bestimmt ift, ohne ben Boben ber Wirklichkeit ju ver-

Der Berichterstatter mandert bann durch all bie alten Straken, in benen die Potsbamer Offiziers und Beamtenfamilien von jeher ihren Wohnsit aufgeschlagen haben. Fast jedes einzelne Saus hat hier seine Geschichte. Man erinnert sich, bag nach bem Fehlschlag des Kapp-Putsches die Offiziere hier nach Potsbam flüchteten und, mährenb man sie überall im Deutschen Reich sieberhaft suchte, in ber Gesinnungsfestung Potsbam wohl geborgen waren. Ehrhardt, Liittwitz, auch Oberst Bauer . . Jedes Kind in Pots-

fluchtsort fener politischen Personlichkeiten schwung an.

den, Und in dem Bemuhen, gur Bufluchts- endliche Weite und Große feines Stadtbildes brud findet. Potsbam fteht auf preußische stätte und Abwehrzentrale dieser nationalen - bas ist ber eigentliche Kern bes preußi- Boben, aber seine eigentliche Ibee war un Kräfte zu werden, wuchs Potsdam über den ichen Stils. Und doch, aus wievielen Quellen ift die Befruchtung des ganzen Deutschland alten preußischen Traditionsbegriff hinaus: icopft bas preußische Potsbam feine Ent. mit nationalem Geift. — Und wenn es

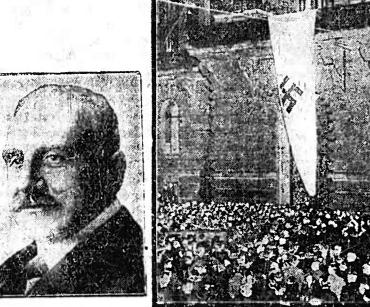
der nationale Reichsgedanke wurde mehr als wicklung, wie weit ging der Gedankenslug seis seinen Mauern auch das Reichsarchiv birgi vorher eine Angelegenheit Botsdams.

ner Erbauer! Das süddeutsche Gepräge von in dem alle Dokumente von der Größe und Moeller van der Brud, der den Begriff Sanssouci, die subligen Ginfluffe, die in all dem Schickal bes Reiches aufbomahrt find, des "Dritten Reichs" pragte, forieb ein Buch feinen Maffigiftischen Bauten spurbar werden! ift biefer Besitz nur eines von den viele Der preußische Stil". Potsbam ist ber eis Und bann wieder ber hollandische Einfluß, Symbolen



biefen wenigen Minuten Wegs einen zuver- Der Safenbahnhof Friedrichshafen eingeweißt.

fassigen Gindrud vom Gesamtbild Botsdams Der neue Safenbahnhof von Friedrichshafen am Bodensee ist jest seiner Bestimmung haben. Die Weite ber Flachen wird auf bem übergeben worden. Unsere Aufnahme zeigt biesen neuen Bahnhof, burch ben man nun in großen Exergierplat wie auf bem Martte Butunft birett von ber Bahn auf bas Schiff wird umsteigen konnen.



dam mußte eigentlich von ihrer Anwesenheit, Samburgs Bürgermeister Petersen zurücketr eien — bas Rathaus von Su beseizt

aber niemand verriet fie, bis ber Weg gur Unsere beiben Bilber zeigen rechts ben fett gurudgetretenen Burgermeister von hamburg, Flucht nach Süddeutschland aund Ungarn frei Dr. Petersen, und (links) das Rathaus von hamburg nach dem Einmarsch der SA: eine mar. Seither ist Potsbam immer wieber 3u- riefige hatentreuzsahne kundet symkolisch der Menschenmenge nor dem Gebäude ben Um-

geworben, bie von ber Linken verfolgt wurs ge,raumliche Bescheitbenhelt und hoch so uns auch im Barod bes Stabischloffes seinen A

In biefem Bewuftfein feiner Miffion m des Reiches willen empfängt Potsbam großen Scharen von Besuchern, Die borthin mallfahren, um bie Stadt bes neuen beut iden Reichstags in Augenschein zu nehmer

Rommunistische überfälle

Der tommunistische Reneruberfall in Altono MIB. Schleswig, 7. März. Ueber den fom munistischen Keuerüberfall auf einen SU-Ru delaug gibt die Pressestelle der Regierung : Schleswig jeht ben nachstehenden amtliche

Bericht heraus: Um 6. März gegen 21,30 Uhr murbe ein Kadelzug ber SU in Altona, der sich sponton que Anlah des Wahlerfolges und der Flag aenhissung gebilbet batte, im Innern be Altstadt von Rommunisten beschoffen. Getotel murbe eine Berfon, 18 weitere murben ver lett, barunter 4 aftine Polizeileamte. Die Ruhe in der Stadt tonnte bald wiederherge stellt und die Absuchung des Tatortes mit Energie Letrieben werben. Bahlreide Ber haftungen murben vorgenommen

Beerhigung bes SA-Führers Soffmann. Shille auf ben Leichenzug.

MIB. Düffelborf, 7. Marg. Seute nachmit tag fand die feierliche Beerdigung bes in ber vergangenen Woche bei einem tommunisie ichen Ueberfall burch einen Schuß getöteten SU-Scharführers Josef Soffmann unter über aus großer Beteiligung ber SU, SS, be Stahlhelms und ber übrigen nationalen O ganisationen statt. Als ber gewaltige Bug bi Kavalleriestraße passierte, murbe er von Kom muniften aus Duchfenstern und Rellerfenitern beschossen. Ob vermundete zu beklagen find, ist noch nicht kekannt. Der Trauerzug wurde unter strengen Absperrungsmagnahmen bis jum Gudfriedhof meitergeführt, mo bie Bei sekung erfolgte.

Rommunistischer Anichlag auf bas beutiche Konfulat in Sevilla.

MTB. Paris, 7. März. (Savas.) Rach ei ter Melbung ber Zeitung "Ahora" schleuberten Kommunisten gegen das deutsche Konsulat in Sevilla Steine und beschmierten bas Ronfulatsgebäude mit revolutionären In Schriften mit roter Karbe. Die Boligei verhaf: tete neun Berfonen

Mi nidte traurig.

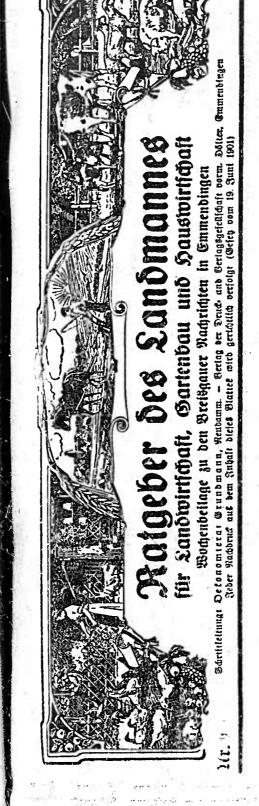
Der leitende Brandmeister grufte die Das Gedanken zu verweilen. Die Arbeit rici. Es

"3ft ber Schaden im Raufhaus Brodmager Mi 3ch hate mich baber fofort mit herrn Mefferichmidt in Verbindung gefett, ber mit ler dem Sohne zur Berfügung stellen, abge- und wir werden Ihnen allen über die schwe ser haben wohl in ihrem Konzern eine Ber- dernes haus hinsehen könnte, das ein Schmud für gang Berlin fein wurbe, fo habe ich fill "Wann fann man bamit leginnen, unfer biefen Neubau bie Blane icon fix und ferti baliegen. Ein Blan, ber zwei Kellergeichoffe

Gemeinsam Letrachteten fie und forten fid, die interessanten Ausführungen bes Architel. ten an, ber Feuer und Flamme für ben Reubau mar.

(Kortiekung folat)

.Conrad-Herde" nur bei CONRAD LUTZ



Baumwunden Behandlung Richtige

Brockmayer & Sohn Gin Berliner Roman übermorgen vorliegen soll faus des Baters empor.

Urheber - Rechtsschut : Mittelbeutsche Roman - Korrespondenz Leipzig C 1.

ahren.

Augen.

getan werden fann."

foll es aufbauen?"

freiung.

Sie fanden bas gange Personal versam-

melt. Als man bie beiben Damen bemertte,

umringte man sie sofort, und alle brudten

ihnen herzlich die Sand. Sprachen ihr Bei.

leib aus. Bielen ftanben Tranen in ben

"Meine lieben Mitarbeiter!" lagte fie, mit

Die Worte wirkten für alle wie eine Be-

Gottlob! Es wurde wieder aufgekaut

Die ehrliche Teilnahme tat Mi wohl.

(Nachdrukt verboten.) Dr. Petersohn frug Willi Brodmaner wei-

"Der Schaden ist durch Bersicherung gebedt?

"Nur zu einem Bruchteil . . . noch nich gum vierten Teil!" Die Beamten machten fehr ernste Gesichter.

Es tat ihnen weh, die Eröffnung aus des ichmerbetroffenen Mannes Munde zu hören "Das ist ja furchtbar für Sie, herr Brodmaner!" "Ja . . . wenn ich nicht neues Betriebs-

Gewalt die Tranen gurudhaltend. "Schwere. tapital . . . erhalte, dann gikt es für mich Ungliid hat uns ketroffen, doppelt ichwer nur einen Weg . . . ben Bankrott! Aber . . ich hoffe boch wieder aufzubauen!"

"Ihr Herr Bater ist ja sehr vermögend, mird sicher . . .

sehen davon, daß er auch in Mitselbenschaft ren Wochen jeht hinweghelsen. Ich bitte Sie sicherung. Ich habe davon gehört." gezogen worden ist . . . ich bin mit meinem alle, heute abend um 8 Uhr im kleinen Saal Bater gang auseinander, Berr Dottor!"

Der Kriminalist nidte. "Saken Sie Reinde, Berr Brodmager?"

"Aufer meinem Bater feinen!" "Aber ich bitte Sie, Herr Brodmager, Ihr Herr Bater kommt ja für die Brandstiftung nicht in Frage."

"Das behaupte ich auch nicht. Ich beants ben beiben Madchen, die jest barangingen, wortete nur Ihre Frage. Sonst wußte ich die Trummerstätte naber zu besichtigen. Es sah wüst aus! nicht, wer mein Reind fein tonnte. Ich hate Noch qualmte ber Trümmerhaufen, noch mein Leben lang gearbeitet und mußte nicht, daß ich mir einen Menschen zum Feinde ge- war die Keuerwehr mit dem Löschen beschäfmacht hätte, höchstens den Rayonchef Hante, tigt. Nur ganz wenig hatte man an die Auf. Das wird auch aus den Ueberresten, aus der ben ich, als ich noch die Leitung des Kauf- räumungsarbeiten gehen können. Der agende Alde feltzustellen sein. Bei den Löscharbeiten hauses hatte, entließ."

"Würben Gie mir bavon ergahlen, Berr tat weh. Brodmaner?" Milli tat es.

Der Kriminalist notierte. "Auf alle Källe wollen wir uns den Na: Racheatte."

übermorgen vorliegen sollen." Sie wandte sich um und sah an dem Kauf-

O meh, wie sah das aus, die ganze Fal- sind." sade kohlichwarz angeruft. Kein Fenster war taulend Stude zersprenat.

Sogar die Form hatte gelitten. Am zweiten Stodwerk war beutlich zu sehen, daß sich das Mauerwerk nach der Straße zu gebogen haite Auch hier maren sicher große Werte ver- lich und fprach fein Beileib aus. nichtet worden.

men, er erkannte in Mi die Mitinhaberin, galt aufzubauen. hatte sie vor Stunden bereits gesehen.

arok?

"Ich hörte von einem Warenschaben von gottlob noch einen zweiten Blan bes Saufe 100 000 Mart, meine Damen. Das Gefäube | jur Berffigung ftellen fonnte, bem ich alle gerade um die jetige Zeit, da unsere Lager hat aber ebenfalls gelitten. Die Reparaturen Make entnahm. Außerdem kannte ich bie sum Bersten gefüllt waren. Aber wir wollen werden nicht billig sein. Ich glaube, daß sie Make schon. Ich brauchte nur zu vergleichen er nicht aanz verzagen. Schon jest kann ich Ih- mindestens nochmals 50 000 Mark ausmachen Denn da ich immer gewilnscht hatte, daß nen allen in meines Bruders Namen sagen, werden. Aber . . . der Herr Kommerzienrat Willi einmal den alten Rasten wegreißen "Mein Bater wird sicher nicht einen Sel- Saus Mellerschmidt wird wieder aufgebaut, soll alänzend versichert sein. Die Warenhalls würde, damit ich ihm ein mundervolles, mo-

bes "Tivoli' anwesend zu fein, bort wollen Grundstud aufzuräumen?" mir uns einmal aussprechen fiber alles, was ;

"Spätestens morgen. Bersucht wird's heute und funf Obergeschoffe porfieht." don werben. Wird neu aufgebaut werden?" "Ja! So rajd als möglich!"

Der Beamte machte ein erfreutes Gesicht Dag wird Ihre Angestellten gewiß freuen Berglich verabschiedete sich bie Schar von und beruhigen." "Sat man ichon festgestellt, ob Brandstif-

hina vorliegt?"

Brandstiftung angenommen werben fann. Brandgeruch legte sich auf bie Lungen und faben mir beutlich Detonationen gehört, als wenn Behälter mit feuergefährlichem Inhalt "Nichts ift geblieben!" lagte Edith. "Aber explodierten. Dem Geruche nach ichloffen mir balb werben lich fleifige Sanbe regen! Wer auf Bengin. Es war ber gefährlichste Brand, den wir je gehalt haben, und auf ein Haar "Willis Freund, ber Architett Fleigner, ein mare felbst ber feuersichere Steinbau bes men merken. Denn bei Brandstiffungen hans eminent tuchtiger Mensch. Wir werden ihn Warenhauses Brodmaner ebenfalls ausgedelt es sich nachgewiesenermaßen sehr oft um jeht besuchen. Willi hat uns ja die Orders brannt und trot seiner soliden Mauern gemitgegeben, daß die Zeichnungen fofort ange- borften und in fich gusammengebrochen. Gine

fertigt werden und der Kostenvoranschlag volle Feuersicherheit gibt es elen leider nicht. "Die Rriminalpolizei wird ficher alles auf bieten, um bie Urfache ju ergrunben. Gin Glud, bak feine Menichen umgefommen

mehr gang, die Sige hatte die Scheiben in alte Wächter ift licher in ben Flammen um getommen!!! Armer Rerl!"

Architeft Aleikner empfing bie Damen heri

Aber man hatte feine Beit, bei ben trüben

"Willi bat mich icon angerufen, Frauleit

Mt horte es erfreut und bat um ben Blan

"Ich habe jede Kompliziertheit vermieden alles ist einfach und sinnaemäß eingerichtet. nicht mit Schikanen wie Paternofter, Lauf des Keuers mar so rapid, daß unbedingt eine treppe usw. Solche Scherze verschlingen ungewöhnlich viel Gelb. Einfache ahrstuhlanlage, sonst nichts."

"Conrad-Herde", merk' es Dir, sei helle, Conrad-Herde" gibt es nur an einer Stelle ...Conrad-Herde" jeder Küche ichoniter Put

Bra

Wald

s Feld Kuche

Mangold, Schat, Schwarzymergeln und Möhren. Sie Bell den letztern gibt man gern etwo. 20 And Seel den letztern gibt man gern etwo. 20 Maddeschenflaus den Gertomat und der Steffen. Ende Spiffen erkannt. und des Unteraut besäumpt des Gerben erkannt. In den der Verling des Genten miljen [verpfättig gepellect werden der Schwarzen und Willen und Gestlichen, also werden in des Griegen ihr de Gestlem ihre der Steffen. Ende Spiffen erkannt. Und der Steffen erkannt. Und der Steffen erkannt. Und der Gestlem der Gestlem werden. Und die der Gestlem werden in die Grob Spinfen und Steffen. Das die Gestlem der Ges

Niedwin workeling erifocknatus Deden manchem im Undere workt ihr ein der Delte man ihr der Delte men ihr der Delte men ihr de der Delte men ihr delte men größtert der men ihr delte men ihr

Turnen, Spiel und Sport

Breisgauer Turngan.

Breisgauer Inrnerhandhall. In. Oberhaufen I Ganbestmannichaft in ber B-Alanc. Iv. Oberhaufen I (Gubgruppenfieger)

In. Meihenheim II (Nordgruppenfieger) 7:1 (4:1). Mit biefer Begegnung find nun alle Pflichtspiele im Breisgauer Turngau im Serholzheim 1 Minterhalbjahr 1932/33 beenbet worden. Bu Lahr 2 Ehren von Oberhaufen fet es gefagt, baf Schuttern 1 burch ihre mirtlich vorbisbliche Turnerart und Ottenheim 1 Spielweise ein murdiger Abichluß ber Pflicht- Meifenheim 1 spielrunde zustande tam. Austragungsort war Kipenheim 1 der Spielplatz des Tv. Lahr 1846, welcher ben Nonnenweier 2 12 — — 12 16:117 Witterungsverhältniffen entsprechent nicht in bester Berfassung war. Tropbem entwidelte fich ein ichnelles, ibeenreiches Spiel, bas qua meift Oberhaufen im Borteil fah. Meifengriffe ein, fand aber in ber ichnellen Sinter-Turnergeist, die Gunft der zahlreichen Bus der zufriedenstellend leitete, Sipp hipp hurra! eingeleitet. fauer erworben. Meigenheim fpielte einen etfolgreichen Sandball und zeigte große Auf-

Mit ber Begegnung Oberhausen 1 — Meikentelm 2 (Enticheibungsiviel in ber Bden. Kerner, dak die jeweils 1. Mannschaften bon Emmendingen und Reichenbach bei Lahr.

aus der untersten Spielklasse in die A-Klasse aufitiegen, Leibe Gruppensieger murben (Rethenbach sogar ungeschlagen), Emmendingen sigen Gewerkschaftsheim, in bessen Kegelbahn Unterhaltung beleben. Der eingelabene gedann das Entscheidungsspiel gewann und Gaubestmannichaft in ber A-Rlaffe murbe. lowie I.B. Oberhausen, beffen 1. Mannichaft nach erft nor Jahresfrift erfolgter Grundung ungeichlagener Gruppenfteger murbe und auch bis Enticheidungsspiel gegen ben Nordgrup: nahmt. benfieger L.B. Meißenheim mit 7:1 Toren

Radiftehend bie Sieger in ber Pflichtrunt

Babilde Meisterflasse, Gruppe 5: Cleger: T.B. Lahr 1846.

AnfftiegeNaffe: Sübgruppensieger: L.B. Jahn Freiburg 1 Nordgruppensieger: T.B. Berkolzheim 1 Sieger im Enticheibungsipiel um bie Cau-

meisterschaft (in Emmendingen): T.B. Berholzheim 1. Sübgruppensteger: T.B. Emmendingen 1 Nordaruppensieger: T.B. Reichenbach 1

Sieger im Endipiel, um bie Gaubestmannicaft (in Ringsheim): I.B. Emmenbingen. B-Rlaffe: Südaruppensieger: L.V. Oberhausen 1

Norbarupenlieger: IV. Meihenheim 2 Gleger im Endipiel um bie Saubestmannihaft (in Lahr): I.B. Oberhausen 1. de der Rords und Sudgruppe ber Auftienstiasse sind die seinerzeit verlegten

allgemeinen Uekersicht bringen wir en Solukstand ber Tabellen.

Mufftiegefloffe, Begirt Freiburg: Jahn Kreibura 1 8 8 — — 67:26 Teningen 1 8 5 - 3 46:33 Freib. Turnersch. 8 4 — 4 42:34

Köndringen 1 83 — 5 Freib. 3ahring. 2 8 -Aufftiegsflaffe, Bezirf Lahr (Rorb): 12 10 1 68:37

fers Freiburg I 4:2 (3:0). Um bie Rrafte gu messen, schlug der Sportverein por, einen heim leitete mitunter sehr gefährliche An= spielstarten Gegner, einen Kreisligisten, nach mischen beiden nichts wissen wollten. Die wurde oberhalb des Ortes ein Freudenfeuer Emmenbingen zu bekommen, und bas mar mannschaft von Oberhausen ihren Meister. der gut bekannte F.C. Riders. Die Mannen drei Wochen von seiner Arbeitsstelle entsass nal-Sozialistischen Partei und Reichstanzlers Erwähnung verdient auch ber Oberhausener von Freiburg, wohl etwas mit Ersat antre-Schluzmann. der durch sein schneidiges und tend, stellten eine wuchtige und vor allem sicheres Torhüterspiel der Mannschaft die in eine wieselslinke Elf zur Verfügung, die schon bielem Spiel unbedingt notwendige Ruhe mancher Mannschaft ihrer Klasse den Sieg saßt zu haben, gemeinsam aus dem Leben zu mensen in Gungans zum Jerusch.

gab. Ein ganz ausaezeichnetes Spiel zeigte nicht seigte nicht seigt machte. Trozdem gelang es den schen Stenen Spaziergang vor der Stadt. wurde der hiesige Landwirt Albert Hämstern. eis men beibe einen Spaziergang vor der Stadt. wurde der hiesige Landwirt Albert Hämstern. und feines Zusammenspiel brachte fie immer nen verdienten Sieg auf ihr Konto zu schreis wieder in Tornähe, wo mit gesundem Tor- | ben. Es ist nur allein der aufopfernden Arsouf die Spielhandlung einen fronenden Alb- beit jedes einzelnen Spielers zu verdanken, soffen Konto auch die meisten Tore sallen, kapt, wenn ein Mille vorhanden ist. Die auf richtete Gümpel, ehe ihn die herbeigeeils Tod entrissen wurde. Sie wurde im Wochenschen fiel durch seine enorme Schuftraft auf. Der Ricersleute waren wohl in punkte Technik ten Passanten daran hindern konnten, die bett mit dem 3. Kind vom Lode hinwegge-Spielleiter, Herr Stiefel, hatte infolse ber im Vorteil, was aber durch Energie und ungemein forichen Spielweise von Weißen- Kampfeswillen der Sportvereinler ausgeglis. heim, einen fehr ichmeren Stand und mußte den murde. Bei etwas mehr Glud hatte bas in der zweiten Spielhälfte einen Spieler der- Spiel noch höher ausfallen können, aber auf len. Beim Berladen von Gelbsäden vor dem lokal Gasthaus zum Abler die Generalverjelben vom Plake weisen, Zusammenfassen Boden wurden beiderseits die haubestmannschaft in der B-Rlasse zu Recht Minute wurde noch ein regelwidriger Est.

Spiel noch gluten Boden wurden beiderseits die Hauptgeläude der Städtischen Sparkasse samptgeläude der Städtischen Sparkasse samptgeläude ber Köln sind zwei Geldbeutel mit zusammen statt. Der Borstand Herr Georg Frieß er Winute wurde noch ein regelwidriger Est.

39 000 Mart gestohlen worden. Der Lat dring öffnete die Versammlung und hieß die anwes der Gestohlen worden. errungen hat. Trok Ersak zeigte die Mann- meter fällig, ber ben Gasten verschenkt wurde. gend verdächtig ist ein Geldzähler der Kasse, ihre seine Spielweise, gepaart mit echiem Schiedsrichter war ein Herr von Freiburg, alle Maknahmen zur Ergreifung des Diebes einen auten Bestand auswies. Der Vorsiand

Badifde Radrichten

Rommuniftifche Geheimbruderei ausgehoben.

Schriften beschlagnahmt, Der Wirt murbe au verleben. verhaftet.

Die Liebestragobie in Staufen.

9 Toten handelt es sich um den 22 Jahre alten die Spigenkandibaten Hitler, Dr. Frid und 7 Konditor Willi Glimpel aus Lörrach und die Göring in allen Wahlkreisen und auch auf - 21 Jahre alte Friedel Sig, die alteste Tochter ber Reichslifte gewählt murden, werden fic Sportperein Emmendingen I — 3.C. Rif. ner Staufener Konditorei beschäftigt war, un- verzichten, so daß auch Herr Fortrat Wilhelm terhielt seit einiger Zeit ein Berhältnis mit bug in ben Roichstag einziehen burfte. falls zwei töbliche Schille bei.

odserung, hatte aber das Bech, auf einen in hachson Gegner zu stoßen. Es. Aus dem Breisgau und Umgebung

Kiasse) sind wir am Schlusse ber Pflichtspiel, und Gertrud von Pestalozzi.) Fra- Freunden und Gönnern eine Abendunterhalrunde 1932-33 angelangt. Dant der großen gen der Bolfsbildung und Bolfserziehung sind tung mit Theateraufführungen im "grünen Onierbereitschaft und Spielfreudigkeit der in der gegenwärtigen Lage unseres Bolkes Baum" in Reppenbach. Der Gänger und Ber-Mannichaften und Bereinsleitungen, der wieder brennend geworben. Deshalb sollte einsmaler Christian hatte die alte Bereins selbstissen und zeitraubenden Arbeit des Gau- der Name Seinrich Bestaloggi nicht buhne in einen Zustand versett, daß seber Bebielausichusses, an der Spike Herr Gauspiel- bloß im Museum der Padagogit, sondern in sucher mit Spannung dem Kommenden ents wart Schirmeier. Emmendingen, und Sand. ben Bergen unseres beutschen Bolles geschrie: gegensah. Der Christian bichtete: bullobmann Gaifer, Lahr, sowie dem Bflicht- ben stehen. Eines seiner berühmten Bolfsbübewuktsein der amtierenden Schiedsrichter, ist der, heute wieder im besten Sinne modern, es gelungen, den gewaltigen Spielplan dem soll, wie der Gottesdiensbanzeiger heute be-auten Ende auzuführen. Aus dem Gekiet des kannt gibt, durch eine ausführliche Lichtbilder-Breisgauer Turngaues waren insgesamt 35 serie mit begleitendem Bortrag von herrn Der über 40 Sänger zählende Berein hat handballmannschaften (einschließlich Gruppe Stadtmissinspektor Isler-Freiburg einem auch eine vorzügliche Theatergruppe, von welweiteren Kreise ber Jugend und Ermachsenen, der jede Ginzelne seine Rolle musterhaft spiel. tunde eingereiht und trugen ca. 308 Weits insbesondere den Konfirmanden und ihren te. So "Das Dreimonatkind", "Bruder Lies picle aus. An Ueberraschungen sind zu ver- Eltern, im Ev. Gemeindehaus vorgeführt wer- berlich", "Die Wunderspritze". "Die fidelen

:: Emmendingen, 9. März. Seute nacht er- Antagsforgen und ben Wahlichlachten hinweg folgte durch Gendarmerie und Schutmann- ins "Land bes Lächelns" nicht nur, sondern schaft die Vornahme einer Razzia — wie der zum herzhaften Lachen. Die treue Vereins-polizeitechnische Ausdruck lautet — im hie- musik half durch vortreffliche Konzertstücke die eine regelrechte Wache ausgehoben wurde, mischte Chor zeigte ebenfalls unter Herrn Behn Personen murben verhaftet, nach Fest- Schadt's Dirigentenstab mit herrlichen Liestellung ihrer Bersonalien aber wieder auf bern fein Ronnen und ber Berein feibst warfreien Fuß gesett. Berichiedene als Schlag- tete mit einer Reihe Liedern auf, ber verwaffen gerichete Gegenstände wurden beschlag- dienstvolle Dirigent hatte sehr viel mit seiner

Bariete-Revue ber weltberühmten Original- Stolz auf ihren Gesangverein haben, ber bei Firma L. Anie.) Der bekannte Bariete-Di: Sturm, Wind und Wetter im Tal und auf rektor L. Anie, ber einzige übrigens, ber noch ben Sohen bei freudigen und traurigen Anheute zu den wirklichen alten Anies zählt, bat läffen zu finden ist, sprachen fich mur lobenssein Belt-Unternehmen ilber Winter einge- wert fiber bas Dargebotene aus stellt u. wird im Blumensaal hier ein mehrtägiges Gastspiel geben. Das Unternehmen tag stürzte ber lebige Landwirt Karl Ernst verfügt über erstflassige Krafte und bietet (in ber Burg) in ber Scheune seiner Eltern alle möglichen Leiftungen, Artistif, Bal- von ber Leiter, auf welcher er bie obere Tenlettänze, Duette, Humoristen, Stimmungssäns ne besteigen wollte, auf einen in dem Scheusger, Burlessen u. a. m., was die Zuschauer neneingang stehenden Leiterwagen und zog erfreuen wird und man dabei die Sorgen sich dadurch schwere Rippenbrilche zu. Das des Mitags vergift. Das Unternehmen hat Sanitätsauto von Emmendingen brachte den niedrige Eintrittspreise, die man als Bolis: Berletten sofort in die Klinit nach Freiburg. preise bezeichnen kann und unter solchen Um- Allgemeines Bedauern wendet fich bem Berständen wird wohl das Unternehmen auch unglüdten zu, der als fleißiger, friedlicher hier mit einem guten Besuch rechnen tonnen. Mensch befannt ift, (Naheres fiehe Inferat, mobet beachtet merden wolle, baf bei ber Eröffnung am Freitag in engstem Familientreise feierten, wie ber

haben.) - Der Reichstangler fpricht am 11. Mars geiftiger Ruftigfeit bas feltene Geft ber gol. im Rundfunt. Reichstanzler Sitler wird am benen Sochzeit und zwar am 4. Januar Samstag ben 11. Marz in ber Zeit von 19.30 Georg Jatob Qubmig Abler, Schreiner-

fenber "Bur Lage" fprechen.)(Freiamt, 6. Marg. Der Mannergefang Friedrich Commer, Landwirt, und feine

:!: Emmendingen, 8. Marg. (Lienharb letten Conntag-Abenden feinen Mitgliebern

Sochverehrtes Bublitum! Pakt jett auf und icaut nicht rum. Seht hierher, was wir nun machen,

Denn es gibt heut was zum sachen! kidnen daß die beiden Mannschaften des den. Im Assluß sollen Fragen des Familien: beidelberger Studenten", "Der verwechselte Klasse seweils sicher Tabellenzweite wur men. Eintritt ist frei. diele Stiide flihrten bie Anwesenden von ben

treuen Sangerichar auf Lager, Die anwesen-)(Emmenbingen, 9. Marg. (Gaftspiel ber ben paffiven Mitglieder, bie jederzeit einen

) (Bahlingen, 6. Mars. Geftern nachmit-

: Bahlingen, 6. März. In aller Stille und abend zwei Bersonen auf ein Billett Butritt Berichterstatter erst nachträglich erfährt, zwei ehemalige Schulkameraben in körperlicher u. Villichtspiele nun alle zur Austragung ge- bis 19.40 Uhr über alle beutschen Rundfunt- meister, und seine Chefrau Friederike geb. Raufmann und am 6. Retruar bas Chepaar verein Keppenbach-Reichenbach gab an beiben Chefrau Anna Maria geb. Trautwein. Bei-

ben Jubelpaaren überreichte ber Ortsgeist= lice im Ramen ber oberften Rirchenbehorbe je eine golbene Bibel mit ben herglichsten MIB. Pforzheim, 7. Marg. Die Pforzheis Gludwünschen bes Oberfirchenrates, Die herzmer Polizei hat in der Pflügerstraße 45, im lichsten Glude und Segenswünsche seien ihnen Saufe des tommuniftischen Bertehrslofals auch an diefer Stelle entgegengefracht. Möge "jum herrmannsteeg", eine tommunistische es ben braven unbescholtenen Alten vergonnt Geheimdruderei ausgehoben und zahlreiche lein, einen glüdlichen friedvollen Lebensabend

:!: Endingen, 7. Marg. Auch ein Endinger war Reichstagskandibat. Auf ber babischen Vorschlagslifte ber NSDAP stand an 13. (1) Staufen, 5. Marg. Bu ber furchtbaren Stelle Forstrat Wilhelm Sug, Balbshut, Liebestragobie, die fich hier abspielte, werden ein gebürtiger Endinger. Die Nationalsozialis noch folgende Einzelheiten befannt: Bei ben ften erhalten nun in Baben 10 Manbate, Da eines hiesigen Gastwirts. Giimpel, der in eis mahrscheinlich auf ihre badischen Mandate

ber Sig, beren Eltern aber von einer Beirat () Magenstadt, 7. Marg. Geftern Abend Berhältniffe fpisten fich ju, als Gumpel vor abgebrannt zu Ehren bes Führers ber Natiofen murde. Mus Bergweiflung über die Aus- Abolf Sitler. Es murden Reben gehalten sichtssosigkeit ihrer Hoffnungen scheinen nun und vaterländische Lieder porgetragen. Nach die beiben jungen Leute den Entschluß ge- Beendigung war noch gemütliches Beisams

In ber Rahe ber Billa Sonnenheim hörten merle versett. Bor acht Tagen erst starb Spaziergänger plötslich mehrere Schuffe fallen ihm der Bater und heute durcheilte die Trauund sahen bas Mädchen burch einen Ropf- erbotschaft bas Dorf, baf seine erft in ben Baffe gegen sich selbst und brachte sich gleich- rafft. Bergliche Anteilnahme wendet sich bem fo ichwer geprüften Gatten und Bater gu.

)(Weisweil, 7. März. Sonntag ben 5. bs. — Beim Gelbverladen 39 000 Mart gestoh- Mis., nachmittags 2 Uhr, fand im Bereinsbankte bem Schriftführer und bem Kassierer und exteilte Entlastung. Dann folgte Neumahl bes Gesamtvorstandes: Es wurde als 1. Vorstand Georg Frieft einstimmig gewählt, 2. Borstand Christian Nidola und weiter wurden bie bisherigen Schriftfuhrer fomie Kassierer wieder gewählt, sowie zwei weitere

> Gewinnauszug 5. Klaffe 40. Preuß.-Sübbenische (266. Preuß.) Staats-Lotterie

Rachbrud berboten Auf sebe gezogene Rummer sind zwei gleich hobe Gewinne gesallen, und zwar se einer auf die Lose gleicher Rummer in den beiben Abteilungen I und II

7. Mars 1933 In ber beutigen Bormittagsziehung murben Beminne

über 400 M. gezogen 306868

18 Sethine in 3000 QR. 83710
37687
45391
125704
272948
325712
335087
349011
356884
56 Sethine in 2000 QR. 566
6170
6547
14201
22328
36687
48555
111402
123725
123825
145091
168377
172101
172350
213104
227745
238156
243159
262920
281249
287269
303092
316921
344850
361827
383877
389462
393786
110 Sethine in 1000 QR. 3577
4313
7271
10982
25752
29016
32533
33961
50681
57777
74758
89613
92708
106126
126025
128098
131661
134390
138514
14834
148561
153386
158774
318636
191125
195516
201669
217279
221717
227262
229050
232119
232945
24035
257429
274672
285439
293589
30486
302988
303563
304086
320977
323713
332870
349511
355408
358814
359312
367834
372425
373414
388984
390401

390401
200 Cebline at 500 Mt. 467 5923 10104 11032
14156 21893 25072 24090 26412 28575 30454 31028
40097 50581 51125 55194 62475 70639 88950 91628
93670 94023 103747 107883 111910 112962 113061
117552 119760 121917 126534 131799 136386
138151 138654 147334 148528 151545 154016
154075 158289 158569 159250 161122 162844
166079 175048 187419 191189 194686 200848
203104 209926 211385 213449 214125 218547
223609 228892 234304 235727 241995 246317
223609 228892 234304 235727 241995 246317
2246406 259809 265129 268611 272892 278629
279835 291745 295825 299891 301287 304836
309018 321442 328311 339538 341465 353678
355987 356031 362464 364953 368059 371200
373531 373946 374946 380197 380693 388989
389890 390564 395380 396590 397692 398075

In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

Im Gewinnrade verblieben: 3 Brämien zu je 500000, 2 Geminne zu je 100000, 6 zu je 25000, 38 zu je 10000, 98 zu je 5000, 148 zu je 3000, 470 zu je 2000, 954 zu je 1000, 1568 zu je 500, 4660 zu je 400 u. 100 Schlusprämien zu je 3000 M.

Berwaltungsmitglieber. Im Anschluß baran nach bem Ariege Leiter ber Ernährungsab- aus bem gegenüberliegenden Saus, Funf SAwurde ein Bereinsrennen vorgeschlagen, das teilung im Wirtschaftsministerium und seit Leute erlitten Schufverletzungen. Gin 20iah. im Sommer stattfinden soll. Weitere 5 Mit: 1920 Brafident ber Landesversicherungsan- riger SA-Mann, ber einen ichweren Bauchbie Bereinssatzungen vorgelesen und bann Bartei an. ichloft der 1. Borftand die Bersammlung und es ging jum gemütlichen Teil fiber,

Vermischte Nachrichten

Selbstmord bes Brafibenten ber Landes: verficherungsanftalt Seffen.

MIB. Darmftabt, 7. Marg. Der Brajident ber Landesversicherungsanstalt Seffen, Bei-Gieken, hat sich heute nachmittag erschossen. Neumann mar als Mitglied des Auflichts rates in dem Prozest wegen des Zusammen= bruchs ber Darmftädter Bollsbant verwidelt.

Es verlautet, daß Untergebene ultimatin

SN besetht die Buros ber RGO.

CNB. Frantfurt, 8. März. Im Anschluß jurt a. M. besetze eine Gruppe SA und SS schaftsoppositon) an der Großen Friedberger Gewerkschaftshauses erschossen. Strafe und räumten die Lokalitäten vollständig aus. Das vorgefundene Drudmaterial murde auf die Strafe geworfen und angegun= mann Neumann, Chrendottor ber Universität bet. Die sich ansammelnbe Menge murbe von Berlauf er einen Mefferstich in ben Ruden ber Polizei teilmeise unter Anwendung von u. eine Schufverlegung erhielt, an beren Fol-Gummifnüppel, zerftreut.

Sul-Bug in Breslau beichoffen. - Mehrere Tote.

MIB. Breslau, 8. März. Als ein Su-Bug seinen Rudtritt verlangt hatten, mas Neu- in Starte von eina 250 Mann heute morgen mann zum letten Schrift veranlagt habe. Er durch die Margaretenstrafe marichierte, fielen. war 50 Jahre alt, früher Krankenkassenbeam: wie die Polizei melbet, plotlich einige Schusse ter, bann Landesparteisefretar in Offenbach, aus bem Gewertschaftshaus sowie anscheinend troden, taasiiber milb

politifgen Gegnern in einen Streit, in beffen Fertigmaren 112,3 (minus 0,6 Prozent). gen er starb.

Der Bersonenkraftwagen, der die fünf ver ftief mit einer Radfahrerin gusammen. Diese Rreiburg). erlitt so schwere Kopfverletzungen, daß fi starb.

ewige Heimat abzurufen.

Um stille Feilnahme bitten

Kollmarsreute, den 8. März 1933

Mettervorausjage: Borwiegend heiter und

Todes-Anzeige

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nach-

richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen

lieben Gatten, unsern treubesorgten Vater, Sohn, Bruder

Karl Roser

heute früh 6 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit in de

Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 1/23 Uhr vom 932

Frieda Roser geb. Nefzger und Kinder

Christina Roser Wtw. geb. Schöchlin

handel und Berkehr

Die Inbergiffer ber Grokhandelspreile im glieber wurden aufgenommen. Ferner wurden ftalt. Er gehörte ber sozialbemofratischen fauß erhalten hatte, starb während ber Ope- Monatedurchschnitt Februar. 3m Monate, ration im Krankenhaus. Die Su besetzte so burchichnitt Februar 1933 stellt fich die vom fort gusammen mit ber Bolizei bas Gewert- Statistischen Reichsamt berechnete Inbergif. Schaftshaus. Bisher find 11 Bersonen festge- fer der Großhandelspreise auf 91,2 (1913 = an eine Kundgebung ber NSDUB in Frant- nommen worden. Bei ber Säuberung des Ge- 100); sie ift gegenüter dem Bormonat (91,0 wertichaftshauses, aus bem geschoffen worden leicht gestiegen. Die Indexgiffern ber Saupt die Buros der AGO (Revolutionare Gemert- mar, wurde der Sohn des Dekonomen des gruppen lauten: Agrarftoffe 82,2 (plus 1.4 Brog.), industrielle Rohstoffe und Salbwaren An einer anderen Stelle ber Stadt geriet 87.0 (minus 0,3 Proz. gegenilber ber berich um bie Mittagsstunde ein Bauarbeiter mit tigten Januarzahl von 873) und industrielle

Evangelifder Gottesbienft.

Donnerstag ben 9. Marg, abends 8 Uhr Lichtbilbervortrag über "Lienhard und Gerehten EM-Manner ins Rrantenhaus ichaffte, trud" im Gemeindehaus (Mifionar Isler

> Drud und Berlag ber Drud. und Berlagegelellichgi borm. Dolter, Emmenbingen. - Beichafteinhaber: Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Berantw. Rebaft .: Otto Teidmann. Emmenbinger

Oreisgauer Machrichten

Ericeint täglich mit Ausnahme ber Sonne und Refertage

Bezugspreis: monatl. frei Haus Mart 1.85 urch die Post bezog. Mt.1.70 juz. Zustellgeb. am falle höherer Gewalt. Streit. Aussperrung, Beirfebs-abrung, bat ber Besieher feinen Anspruch auf Lieferung ber geitung ober auf Müdzahlung bes Bezugspreifes.

Emmendinger Tagblatt Emmendinger Zeitung Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Beilagen: "Ratgeber bes Landmanns" und "Breisgauer Sonntagsblatt". Berbreitet in ben Amtsbezirten Emmendingen (Rengingen), Breifach, Ettenheim, Waldlirch und am Raiserftuhl

bet gablungsvergug, gerichtlichem Mahnverfahren, ge-richtlichem Bergleich und Ronture fort. Beilagengebfibr

Anzeigenzeile ober beren Raum 10 Reichspfennig, für bie 68mm breite, 1mm hobe Restamezeile ober beren Borzugsraum 30 Reichsviennig. Bei Blapvorichrift 20

l der Reichsminister bes Innern ben oberster

Reichsbehörden mitgeteilt, bak bie Klaggenfrage binnen furgem einer Reuregelung uns

terzogen werbe. Da bie im Weltfrieg Gefal-

lenen, beren Unbenten ber tommenbe Sonns

tag geweiht ist, ihr Leben unter ben früheren

Reichsfarben ichwarz-weißerot hingegeben ha

ben, hiffen bie Behörden am 12. Marg 1933

auf ben Reichsbienstgebänden nur bie

Geschäftsstelle: Karlfriedrichstraße 11 / Postsched. Konto Nr. 7882 Umt Karlsruh

egramm - Moreffe: Bolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 308

Emmendingen, Freitag, 10. März 1933

Aufruf Wagners an das Badische Volk

MIB. Rarlsruhe, 9. Marz. Der folgen ju tonnen glauben, fordere ich auf

Reichstommissar Robert Wagner hat am umgehend um ihre Beurlaubung und Entlas

68. Jahrgang

Umtliche Bekanntmachungen

Der Eintrag Nr. 3 des Geburtsregisters der Gemeinde Malterdingen vom Jahre 1925 soll in der Beziehung berichtigt werden, daß die Mutter des im Blumensaal (Baut) Emmendingen Kindes Joseph nicht die Ida Krenszentia Kreuzer Eröffnung Freitag, 10. März, abends 8.15 Uhr geb. Reinhard sondern die ledige Ida Kraszentia Artistische Höchstleistungen / Ballett- und

Ausgabe des Blattes beim Amtsgericht hier an- Herrliche Kostüme / Fabelhafte Lichteffekte zumelden und zu begründen. Emmendingen, den 20. Februar 1933

Bad. Amtsgericht I

Neueres, besseres, gutgebautes

niger Lage, 5-6 Zimmer, geräumiger Küche, Speisekammer, Bad u. Waschküche, in Emmen dingen gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Preifilage 12-15 000 RM. Nur Selbstverkäufer, welche über einwandfreie Objekte verfügen, wollen ihre schriftlichen Angebote unter Nr. 930 an die Geschäftsstelle des Blattes einsenden. Vermittlung nicht erwünscht.

Freibank Emmendingen

Morgen Freitag von vorm. 8-10 Uhr wird; Ruhfleisch

ausgehauen, das Pfund zu 30 Pfennig. Ortsviehversicherungsanstalt Freitag nachmittag und Samstag vormittag

Ochfe ausgehauen

das Pfund ju 55 Pfa. Beftellungen nimmt entgegen Karl Schmidt, Köndringen Teningerftraße Mr. 157

echnikum Konstanz Ingenieurschule für Maschinenbau u. Einktrotechnik Prospekt frei Plugzeugbau und Automobilbau

Gute Stellung als Herrschaftsdiener, Hausdiener,



Acquisitorisch begabter Herr

aus guten Kreisen kann Verdienst erlangen durch Uebernahme der Vertretung alter angesehener Versich.-Gesellschaft. Gefl. schriftl. Bewerbungen erbeten unter Nr. 905 an die Gesch. ds. Blattes.

Vier Jahrzehnte

im Sinne des Goethewortes: Altestes bewahrt mit Treue Freundlich aufgefaßt das Neue

> Mode Schneidern Handarbeit Hauswirtschaft Unterhaltung

Beyers Deutsche Modenzeitung

Überall 14tägig für 45 Pfg. Schnittmusterbogen für sämtliche Modelle

Fractbriefe bestellen in d. Geschäftsstelle ber Breisgauer Nachrichten. Beyer – der Verlag für die Frau Leipzig - Weststr. 72

Berichtigung sind innerhalb 2 Wochen nach / Komiker / Urkomische Burlesken usw.

/ Prachtvolle Dekorationen Volkspreise: 3. Plat 60 of 2. Plat 80 of 1. Plat 1.- M so daß es Jedermann ermöglicht wird, sich für

Zur gefl. Beachtung! Um sich von den guten Leistungen zu überzeugen, ist nur zur Eröffnung gestattet, zwei Personen auf ein Billett, d. h. jede Person, welche ein Billett löst, hat das Recht, eine

Emmendingen, Marktplat 4

Eine deutsche Tragödie yon Paul Joseph Cremers Eine erschütternde Darstellung der tragischen Wendung des Weltkriegs auf Grund des deutschfranzösischen Quellenmaterials heute in der

Illustrierten

Spiten * Stickereien Wäsche für Herren, Damen und Kinder

Karl Andris 93 Freiburg i. Br. Eisenbahnstr. 34

Widersprüche gegen die in Aussicht genommene Spitentänzerinnen/Gesangs-u.Tanzduette

wenig Geld köstlich zu unterhalten.

Schuhhaus Wiesse

Danksagung Für die wohltuenden Beweise aufrichtiger Teilnahme bei

dem Helingange unserer lieben Mutter sagen wir Allen auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank

Familie Hartie

EMMENDINGEN, den 9. März 1933

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Fritz Gutmann

Der gute Maßanzug flotte Damenmäntel u. Kostüme

tadelloser Sitz = beste Maßarbeit = billigste Preise HELMUT ULMRICH

Herren- u. Damenschneiderei, Emmendinger

durch das Otto gugeben Schmidt, Freis Ansohl-Verfahren

Fritz Weintz

Emmendingen

virtschaft, gut geeignei ür Ruhebeamten zu ver-

der Geschäftsstelle b. BL

haldenweg 24.

Dachichindeln at laufend abzugeb Willarebt

Schonfter erhöhter Lage Gin größeres Quantun mit Neinen Stallungen (f. 2 Kühe od. Ziegen Jowie Hühnerstall) für il. Land

11. Breisacher

Geld Lotterie

Ziehung unwiderrufilch

3550 Gew. u. 2 Pram. zu 10000

5000

3000

2000

Eberhord Tetwer

Plund 24 Entlaufen

eingetroffen:

Pfund 24

Pfund 34.

Deutscher Schäferhund Farbe schwarz). Mitteis

lung erbeten: Saus 151, Teningen Befucht braves, fleifiges

unter 20 Jahren, auf Rönig" Emmenbingen Jungeres, fleifiges M4 " C 4

gur Mithilfe im Haushalt Bu erfragen in der Ges häftsstelle dieses Blaties Bu vertaufen eine mittele

Bochen trächtig, bei Matthias Reinbold Unter-Dürrhof 918 Freiamt-Brettental



Druck- und Verlagsgefellschaft Emmendingen

Bur Einsetzung des Reichskommissars für Polizeiwesen

ichen Bolizeiverwaltung.

MIB. Rarlsrufe. 9. Marg. Der Reichs-

Mit fofortiger Mirtung werden Leurlaubt:

städt-Seidelberg sowie Polizeioberst Blanken-

Un bas babilde Bolf!

14 Jahre großer Rot und bridenber Schmach

liegen hinter uns, Nun ift auch für Baben bie

berichung mit jener Geifteswelt bringen muß,

bie unfer Bolt in inneren Unfrieden und ins

Clend gelturgt hat. Bon ber Reichsregierung

bazu beauftragt, bie gesamten Befugniffe ber

oberften babifchen Landesbehörben für bie

Aufrechterhaltung bzw. Wieberherstellung ber

Bieberanfftieg Deutschlands, ben bie beutiche

Freiheitebewegung, an ber Spite Die Reichs-

regierung Abolf Sitler, erftrebt, ift nur mög-

Stunde gefonrmen, Die eine lette Augeinan:

MIB. Rarlaruhe, 9. März. Die Gau- Die vorläufigen Beränberungen in der babi- feine Stelle tritt Regierungsrat Muller jung ber NSDAB teilt mit: Durch bie politifche Entwidlung, die in ber Ents hung bes Reichstommillars Robert Bagm nach Baben ihren Ausbrud findet, find tommiffar für Baben hat in ber babifchen iffibung ber babiichen Regierung illujo. vorgenommen: geworben. Die Berhanblungspariner ha-Bolizeipräsident Sauser-Rarlsruhe, die Bolientiprechende Mitteilung erhalten.

MIB Rarlsruhe, 9. März. Bon ber Brefielle der kabischen Regierung wird mitge-Die Bestellung bes Reichstommissars bas Land Baben ift ber babifchen Reglemit folgendem Telegramm aus Berlin nifgeteilt worben: "Un ben Berrn Staatsmilbent Dr. Schmitt-Karlsruhe (Baben) n rach Umgestaltung politischer Berhältniss Deutschland Aufrechterhaltung öffentlicher icherheit und Ordnung in Baben bei jegis er Landesregierung nicht mehr gewährlei tel übernehme für Reichsregierung gemäß \$ 2 be Berordnung jum Schute von Bolt und Chant Befugniffe oberfter Landesbehörden soweit zur Aufrechterhaltung öffentlicher Giderheit und Ordnung notwendig und bertrage Wahrung biefer Befugniffe babien Landtagsakgeordneten Robert Magner Rarleruhe. Ersuche diesem fofort Geldfafte übergeben. Drahtnachricht von Uebergabe

beten, Reichsinnenminister Frid." Die babische Regierung hat baraufhin at " herrn Reichspräsidenten und an den err Keichskanzler folgende gleichlautende

Hearamme gerichtet:: "Gegen die Ernennung eines Reichstoms für Bolizeiwesen im Lande Baden | öffentlichen Ordnung und Sicherheit zu überden wir feierliche Rechtsverwahrung ein. nehmen, wende ich mich mit meiner. Amts: an unierer Auffassung sind die tatsächlichen handlung an das ganze badische Bolt und erind rechtlichen Boraussehungen des § 2 der bitte seine Mithilfe im Kampf gegen die Eles dverordnung des herrn Reichsprasidenten nrente bes Berfalls und ber Berftorung. Der m Edjutie von Volt und Staat vom 28. 2. 3 für das Land Baden nicht gegeben. Bab. laarsministerium Dr. Schmitt."

e Umigubernahme bes Reichstommiffars für die Boligei in Baben.

BIB. Karlsrufe. 9. März. Unläklich ber Weier vor bem Minifterium des Innern, bie gange Scharfe biefer Orbnung! ther fid eine riefige Menichenmenge verfishlhelmen ausgerüstet besorgte die notwendien Alsperrungen. Reichstommissar Bagnet wurde bei seinem Erscheinen mit stürmis men Seilrufen empfangen. Unter ben Klan-An des Präsentiermarsches wurde eine große halenkreugiahne gehifit, die von den begeifletten Menschenmassen mit erhobener Hand und mit heilrufen begrüßt murde. In einer Iniprache erflärte Abgeordneter Röhler, cs

ber Untergruppe Baben, Lubin, Polizeibirettor in Pforzheim wird Regierungsrat Beim. minan Baoen ihren gunderna feiner, feine Bolizeiverwaltung folgende Veränderungen Der neue Bolizeidirektor für Heibelberg ift noch nicht ernannt. An Stelle des Polizeis obersten Blankenhorn tritt Major Batterrot. zeidirektoren Bfifter-Pforzheim und Alten- Bersonalreferat im Ministerium des Innern erhalten. Der Reichstagsalgeordnete Rechts. anwalt Rupp-Rarlsruhe wird in bas Mini-Polizeiprasident Bader-Mannheim wird sterium des Innern als Nachsolger für ben

big, wenn wir verhindern wollen, bag

Deutschland an feinem harten Schidfal zer

Vor einer Reuregelung der

Karlsrufe. Den Posten bes Karlsrufer Poli-

horn-Rarlsruhe.

Farben ichwarz-weißerot. zeipräsidenten übernimmt ber SA-Oberführer Ein preuhischer Erlah jur Flaggenfrage. MIB. Berlin, 9. März. Wie ber Amtliche Breufische Preffedienst mitteilt, hat ber Rommissar des Reiches für das preußische Rul-Oberleutnant a. D. Pflaumer wird das tusministerium an alle nachgeordneten Behörben folenden Erlaß gerichtet: Ministerialdirektor im Innenministerium. An beurlaubten Ministerialrat Schühln einziehen. es der Aufrechterhaltung von Rube und Ord-

"Aus Anlaß zahlreicher mir zugegangener Anfragen weise ich nochmals barauf hin. daß nung bient, wenn in diesen Tagen nationaler Erregung Konflitte, bie sich aus ber Atlehnung von Flaggenwünichen ergeben fonnen, ausgewichen mirb. Eine allgemeine Anord nung fteht für die nächste Zeit bevor."

Auch schwarz-weiß und schwarz-weiß-rot über bem Landiag

MIB. Berlin. 9. März. Wie das Nachrich Donnerstag nachmittag folgenden Aufruf er- fung einzutommen, ba ich es nicht bulben tenbilto des VD3 melbet, hat der Prafident fann, daß Beamte gegen ihre innere Meber: Beugung bem Staate dienen. Die Freiheit des des preuftichen Landltags, Kerrl, in Erganjung seiner Berfügung über bas Aufziehen Willens und ber Gefinnung aller ift notwender Sakenkreuzfahme auf dem Gebaube bes preußischen Landtags und bes herrenhauses angeordnet, daß gleichzeitig auf beiden Gebaudeteilen auch die ichwarz-weiße preugiiche und die schwarz-weiß-rote Fahne zu segen find. Die beiben lettgenannten Fahnen werben links und rechts von ber hakenkreugfahne aufgezogen. Sinfictlich ber Beflaggung am

Klaggenfrage MIB. Berlin, 9. Marg. 3m Ginver- Bolfstrauertag bleibt es bei ber gemelbeten ständnis mit dem Herrn Reichspräsidenten hat Anordnung des Bräsidenten

. . . Robert Wagner."

v. Epp Reichskommissar für Bayern Das Staatsministerium hat gleichzeitig ke- lich, wenn die Ursachen und Urheber unseres WDB. Berlin, 9. März. Mit Rücksicht "Wegen Gefährtung öffentlicher Sicherheit gemeinsamen Unglücks von der beutschen auf die Beunruhigung der baherischen Bevöls und Ordnung im Lande Bahern habe ich aufsterung und mit Rücksicht darauf, daß die weis grund des § 2 der Verordnung zum Schuke

> Abendstunden eine Zusammenkunft zwischen ter wurde auch das Rundfunkhaus besett. nern angeordnete Uebergabe der Geschäfte an

nung jum Gegenstand haben, übernommen Uebernahme." General von Epp hat übrigens kamelt hatte. So mit Karabinern und Aufruf bes Reichstommiffars Wagner an bie und fie bem Generalleutnant a. D. Ritter v. gegen 9.45 Uhr im Baperifchen Rundfun! furz zur Lage Stellung genommen.

Bon ben öffentlichen Gebäuden wurden ge-Uebergabe der Geschäfte an General von Epp. gen 9.30 Uhr abends bas Ministerium des MIB. München, 9. Marz. Im Staatemi- Meuferen von SE und SA befest, die an-

Auch die sozialbemotratische "Münchener

General von Epp ernennt einen Polizei= beauftragten.

WIB. Münden, 9. Märg. Der Reichstom-

burg-Bähringen, Lein- Hier bei: H. Sillmann, Bringen Sie uns Ihre zerrissenen Strümple, die nach der Reparatur wieder tadellos im Halbschuh zu tragen sind. Zur Verfügung stehen 200 Farben. Garantie für beste Haltbarkeit 943 Buchh., K. Bürklin, Fris. fofort zu leihen gesucht u verlaufen oder gegen auf Grundstückssicherheit,

Kartoffeln umzutaufch. bei angemessenem Bins telle dieses Blattes.

Windenreute | Bu vertaufen

zu vertaufen

Haus 67

Fahrräder Rachelöfen v. ML 35.— an, ballon-bereift von ML 40.— an 9 Jahre Garantie. 2. Bührer, Freiburg Randelstraße 18 Munbingen !

Papier. Hans 208, Reichenbach Schriftl. Angebote unter Nr. 906 an die Geschäfts. ichwarz od. farbig li efert schon in

mit aller Garantie Rönigichaffhaufen Saus 7

dann einen Aufruf des Reichstommissars und Kraft jene innere Berfassung und äußere Dabei wurde die vom Reichsminister bes In- feln. wenigen Stunden orderte erneut den Alatritt der kadischen Ordnung du geben, die mir für den Wieder-Regierung. — Reichstommissar Bagner bes aufstieg unseres babischen Bolles im Sinne General von Epp vollzogen, der daraufhin Beichnete bie gegenwärtige Sandlung als et- der Reichsregierung Abolf Sitlers unerläß- an Dr. Frid brahtete, daß er bie Geschäfte den geldichtlichen Augenblid. Er werbe bie lich erscheint. Ich verlasse mich dabei auch auf übernommen habe. bin übertragene Aufgabe unter Einsat seiner Ilre ganze Hingabe an Bolt, Heichstom-Letion und seines Lebens durchführen. Den Staat und ruse Sie auf, mutig und opfertaatlichen Organen solle man die Aufrechts bereit treu und aufrichtig Ihre Pflicht zu ers WIB. München, 9. März. General von wie bei einer Kundgebung an der Feldherrns athaltung der öffentlichen Sicherheit nicht er- füllen. Dann werden Sie in mir nicht nur Epp hat als erste Verlautbarung durch die halle befannt gegeben wurde, den Gauleiter

nnabanberlicher Wille. Ich werde mich babei ber Berordnung bes Reichspräsidenten vom big, übernommen und beauftrage Sie bis auf Intsilbernahme des neuernannten Reichs- steits von bem Grundsatz seiten lassen: Den 28. Februar 1933 jum Schufe von Bolt und weiteres für Reichsregierung diese Befugnisse

MIB, Karlsruhe, 9. März. Reichstommis far Robert Wagner hat am Donnerstag ar die Polizei. Genbarmerie und sonstigen Be-

genben Aufruf erlaffen: "Durch bas Vertrauen ber Regierung ber nationalen Erhebung auf die Stelle eines ASDAP, darunter Stabschef Röhnt und chener Post und der Bayerische Kurier sind habe sich eine Revolution im nationalen Reichskommissars für die Polizeigewalt in Geist vollzogen. Die NSDAP habe den gor- Baben berufen, bin ich entschlossen, unserem prasident Dr. Held, Staatsminister Stützl, so. den. Ob die beiden Zeitungen werden erscheis bilden Knoten zerhauen. Der Redner verlas Seimatland unter Ginfak meiner ganzen wie Staatsraf Schäffer andererseits fait. nen können, ist im Augenblic nicht zu ermit liweren. Rach furzen Aussührungen des neuen Bolizeipräsidenten von Karlsruhe, SAderführer Ludin, song die Wenge das
den sichen Gie mir nicht nur
den Bolizeipräsidenten von Karlsruhe, SAderführer Ludin, song die Wenge das
den sichen hie gemeen Sie in mir nicht nur
einen gerechten Führer und Vorgesehten, sonder nicht ergewen durch die Banerische Presselle das Teleder NSDAP sür Derbanern-Schwaben zum
einen gerechten Führer und Vorgesehten, sonder nicht nur
einen gerechten Führer und Vorgesehten, sonder nicht nur
gegeben wurde, der NSDAP sür der NSDAP sür der NSDAP sie verlautbarung durch die
der NSDAP sür der NSDAP sür der NSDAP sie verlautbarung durch die
der NSDAP sie verlautbarung durch die hörden, die aus Gewissensgründen mir nicht Telegramm hat folgenden Wortlaut;

werben. Dies mit Silfe aller freiheitslieben- tere Erhaltung ber öffentlichen Sicherheit von Bolf und Staat Befugniffe oberfter Lanber und erneuerungswilliger Rreise auch für und Ordnung in Banern nicht gemährleistet besbehörden Banerns, soweit jur Erhaltung Baben ju erreichen, ift mein unbeirrbare und mar, hat die Reichsregierung von bem § 2 offentlicher Sicherheit und Ordnung notwenamissars für die Polizei in Baden, Robert aufbauwilligen Kräften die ganzen Segnun- Staat Gebrauch gemacht und die Befugnisse wahrzunehmen. Ministerpräsident Dr. Held ist laner, veranstaltete die RSDAB eine gro- gen ber gesehlichen Ordnung, ben Zerstörern der obersten Landesbehörde, soweit sie bie telegraphisch ersucht, Ihnen Geschäfte zu über-Erhaltung ber öffentlich. Sicherheit und Ord- geben. Erwarte umgehend Drahtanzeige über

> amten bes öffentlichen Sicherheitsbienstes fol nisterium bes Neugern fand in ben späten ichließend die hakentreugfahne aufzogen. Bei-General von Epp und mehreren herren ber Cauleiter Wagner einerseits und Minister- pon GG- und SA-Abteilungen besetzt mor-

Epp libertragen.